UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 11
Donnerstag, 12. März 2020

WENN'S UNGEMÜTLICH WIRD WIR KÄMPFEN FÜR IHR RECHT.

DEVK-Geschäftsstelle
Michael Kranz
Bereichsleiter
Schulstr. 3 · 57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 91 24 87 | Fax: 0 27 42 - 91 24 88

Agentur
Mobil: 01 51 - 14 98 33 27
agentur-kranz@vtp.devk.de
Agenturleitung
Mobil: 01 70 - 2 98 14 22
Michael.Kranz@vtp.devk.de
www.michael-kranz.devk.de

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN. DEVK

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 09.03.2020

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

BÜRGERMEISTER, STADTBÜRGERMEISTER UND ORTSBÜRGERMEISTER IN DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen
Herr Michael Wagener, Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/939100
E-Mail ..... buergermeister@rathaus-wissen.de

Stadtbürgermeister der Stadt Wissen
Herr Berno Neuhoff, Platz des Wissener Jahrmarktes, 57537 Wissen, Telefon..... 02742/9115151
E-Mail ..... stadtbuergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61,
57587 Birken-Honigsessen, Telefon: 0178/8245293
E-Mail..... ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail ..... ortsbuergermeister@hoevels.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail ..... ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon: 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15,
57537 Selbach (Sieg), Tel. 0160/8799753
E-Mail-Adresse: ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-RETTUNGSDIENST 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon: 02742/706-135

POLIZEI

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl. 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB

Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH

Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.dE

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS

Servicestelle Wissen
im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen (02742/939157).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND

Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen,
Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... info@wisserlandtouristik.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN

Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 09.03.2020

12.03. bis 26.03.2020

Donnerstag
12. März **8.30 Uhr kfd Schönstein**
Heilige Messe in der St.-Katharina-Pfarrkirche, anschließend Frühstücksbuffet im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

Freitag
13. März **6.00 Uhr Ökumenische Frühschichten in der Fastenzeit**
im St. Antonius-Krankenhaus in der Haus-Kapelle, Thema: Unterwegs - auf der Suche nach Segensorten

19.30 Uhr SV Mittelhof
SG Niedererbach/Niederhausen -
SG Mittelhof-Niederhövels 1 (Testspiel)

Samstag
14. März **9.00 Uhr Malteser Wissen**
Erste-Hilfe-Kurs im Malteserhaus, Heisterstraße 9, Wissen.
Anmeldungen unter www.malteser.de oder bei P. Vanderfuhr unter Tel: 02742/3938

13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Wandertag - Treffen auf dem Parkplatz hinter der Westerwald Bank. Gäste sind herzlich willkommen. Infos unter 02742/71815

17.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Damen gegen HSV Rhein-Nette

19.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Herren gegen SF09 Puderbach

Sonntag
15. März **8.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen**
Beginn mit der Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschließend gemeinsames Frühstück und Generalversammlung 2020 mit Neuwahl des Vorstands

14.30 Uhr SV Mittelhof
FSV Kroppach - SG Mittelhof-Niederhövels 3 (Testspiel)

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Einkehrnachmittag der Frauen, Anmeldung bei Martina Wagner 7794781 o. 0175 7594154 o. Agnes Kalkert 969641 o. 0151 42309845

17. März bis 9. April **St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.**
Ostereierschießen

Dienstag
17. März **9.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Krabbelgruppe im Pfarrheim

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

Mittwoch
18. März **14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Spielenachmittag

Donnerstag
19. März **8.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Frauen- und Seniorengottesdienst mit anschl. Frühstück

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

19.30 Uhr SV Mittelhof
SG Mittelhof-Niederhövels 3 -
SSV Weyerbusch 3 (Kreisliga D3)
in Wissen

Freitag
20. März **6.00 Uhr Ökumenische Frühschichten in der Fastenzeit**
im St. Antonius-Krankenhaus in der Haus-Kapelle, Thema: Unterwegs - auf der Suche nach Segensorten

Samstag
21. März **14.00 Uhr St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.**
Bezirksdelegiertenversammlung in Selbach

15.30 Uhr KAB St. Elisabeth Birken-Honigsessen
Jahreshauptversammlung im Konferenzraum Pfarrheim Birken-Honigsessen,
anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

19.30 Uhr Musikverein Brunken 1926 e.V.
Frühjahrskonzert in der kleinen Sporthalle in Gebhardshain

Sonntag
22. März **14.30 Uhr SG Honigsessen/Katzwinkel**
Kreisliga B:
HoKa - Ata Betzdorf, 17 Uhr:
Damen-Kreisklasse: HoKa - SG Alpenrod
(in Katzwinkel)

14.30 Uhr Sportfreunde Schönstein
Kreisliga A:
Heimspiel gegen DJK Friesenhagen

14.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel
Rheinlandliga
VfB Wissen - SG Eintracht Mendig/Bell

Montag
23. März **15.30 Uhr KFD Wissen**
Treffen des Handarbeitskreises im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln.
Interessierte Frauen zur Erweiterung des Arbeitskreises sind willkommen.

Dienstag
24. März **9.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Krabbelgruppe im Pfarrheim

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

Mittwoch
25. März **19.30 Uhr Reiterverein Wissen e.V.**
Jahreshauptversammlung im Hotel Nassauer Hof in Wissen

Donnerstag
26. März **11.30 Uhr kfd Wissen**
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Strickkreis

19.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen
Gemeinsamer Kreuzweg
für die Pfarrgemeinde.
Gestaltet von der Kantorei, Kfd
und Kolpingsfamilie

27.03. bis 07.04.2020

Freitag
27. März

6.00 Uhr Ökumenische Frühschichten in der Fastenzeit
im St. Antonius-Krankenhaus in der Haus-Kapelle, Thema: Unterwegs - auf der Suche nach Segensorten

19.00 Uhr Bergkapelle „Vereinigung“ Katzwinkel 1889 e.V.
Jahreshauptversammlung in der Glück-Auf-Halle Katzwinkel. Alle aktiven- und passiven Mitglieder sind hierzu eingeladen.

20.00 Uhr VfB Wissen
Jahreshauptversammlung

Samstag
28. März

9.30 Uhr Freiwilligentag der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Treffen an der Grillhütte Kirchseifen

14.00 Uhr Bürger für Katzwinkel-Elkhausen e.V.
Dorfrundgang zum Schaustollen, Dorfmitte und Backes. Besprechung der zukünftigen Entwicklung vor Ort. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei einem Snack im Backes weiter auszutauschen.

16.00 Uhr SV Mittelhof
SG Rennerod 2 - SG Mittelhof-Niederhövels 2 (Testspiel)

19.30 Uhr Bühnenmäuse Wissen
Mordstödlich - Krimikomödie
jeweils im katholischen Pfarrheim in Wissen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind bei Büroboss Hoffmann, im buchladen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich

Sonntag
29. März

9.30 Uhr MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe
Treffen der Sänger im evgl. Gemeindehaus, Kirchweg, Wissen
10.15 Uhr: Mitgestaltung des Gottesdienstes in der Erlöserkirche der evgl. Kirchengemeinde Wissen. Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein der Sängerfamilien mit gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „Marktstuben“, Wissen, Marktstraße 20

10.00 Uhr St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Selbach e.V.
Jahreshauptversammlung

14.00 Uhr VfB Wissen
Werfertag

15.30 Uhr Bühnenmäuse Wissen
Mordstödlich - Krimikomödie
jeweils im katholischen Pfarrheim in Wissen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind bei Büroboss Hoffmann, im buchladen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich

18.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Kreisliga B
VfB Wissen II - Vatanspor Hamm

30. März bis 10. April

Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel e.V.
Ostereierschießen für Jedermann (ab 6 Jahre)
Montags und mittwochs von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr und Karfreitag, 10. April, von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag
31. März

9.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

Mittwoch
1. April

19.30 Uhr Kolpingsfamilie Wissen
Kolpingtreff im Restaurant Old Bakery, Siegstr. 13, Wissen

19.30 Uhr Bühnenmäuse Wissen
Mordstödlich - Krimikomödie
jeweils im katholischen Pfarrheim in Wissen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind bei Büroboss Hoffmann, im buchladen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich

Donnerstag
2. April

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

13.00 Uhr LandFrauen Wissen
Halbtagesfahrt -Bauerngut Schiefelbusch Hofbesichtigung
Treffpunkt: Bahnhof Wissen Haltestelle Wünning
Anmeldung Walburga Heidemann 02682/4586

18.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Film und Gespräch mit Schwester Barbara im Pfarrheim

18.00 Uhr Ski-Club Wissen e.V.
Afterwork Treff „Freunde treffen, Jung und Alt“ in lockerer Atmosphäre in der Brandeck-Hütte

Freitag
3. April

19.30 Uhr Bühnenmäuse Wissen
Mordstödlich - Krimikomödie
jeweils im katholischen Pfarrheim in Wissen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind bei Büroboss Hoffmann, im buchladen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich

Samstag
4. April

St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.
Bezirkskaiser-/Königsschießen
(alle Kategorien) in Birken-Honigsessen

16.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Rheinlandliga
VfB Wissen - TuS Mayen

19.00 Uhr Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel
Jahreshauptversammlung

19.30 Uhr Bühnenmäuse Wissen
Mordstödlich - Krimikomödie
jeweils im katholischen Pfarrheim in Wissen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind bei Büroboss Hoffmann, im buchladen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich

Sonntag
5. April

14.30 Uhr SG Honigsessen/Katzwinkel
Kreisliga B: HoKa - SG Herdorf II, 17 Uhr: Damen-Kreisklasse: HoKa - SV Hundsangen (in Katzwinkel)

15.00 Uhr Sportfreunde Schönstein
Kreisliga A
Heimspiel gegen SG Guckheim/Kölbingen

Montag
6. April

14.00 Uhr kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15. Gesellschaftsspiele jeglicher Art, Teilnahme kostenlos.

14.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Wandern ab Pfarrheim

15.30 Uhr KFD Wissen
Treffen des Handarbeitskreises im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln. Interessierte Frauen zur Erweiterung des Arbeitskreises sind willkommen.

Dienstag
7. April

9.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Pfarrheim

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.
Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich. Die Angaben sind ohne Gewähr.

„Quo Vadis Gesundheitssystem“ -

Oder die Frage: Wohin wird das noch führen?

Am Mittwoch (4. Februar) referierte Hubert Becher in Birken-Honigsessen während der Veranstaltung der KAB St. Elisabeth in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk der Erzdiözese Köln zum Thema „Quo Vadis Gesundheitssystem“.

Hubert Becher *Foto: KB*

Becher, Ortsbürgermeister von Katzwinkel und auch Ratsmitglied im Verbandsgemeinderat, arbeitete Jahrzehnte im Gesundheitswesen als Geschäftsführer verschiedener Krankenhäuser und Medizinischer Versorgungszentrum. Er selbst sagt von sich, dass er anfangs seiner beruflichen Laufbahn nie geglaubt hätte, dass das Gesundheitswesen ihn als Kaufmann so in seinen Bann ziehen könnte.

Birken-Honigsessen. Die KAB St. Elisabeth hatte die Veranstaltung bereits im vergangenen Jahr geplant, so Christine Hombach, Sprecherin der KAB Birken-Honigsessen. Dass sich dieses brisante Thema durch die angekündigte Schließung der Bereitschaftspraxis in Wissen noch verstärken würde, wusste zu diesem Zeitpunkt noch niemand.

Im Anschluss an den Vortrag befragte unsere Autorin Hubert Becher zum Thema Gesundheitswesen.

Herr Becher, das seit 1883 gegründete und einem stetigem Wandel unterlegene Gesundheitssystem, sieht sich gerade in der heutigen Zeit enormen Herausforderungen gegenüber. Welche sind dies im Einzelnen und wo sehen Sie das Hauptaugenmerk?

Zunächst einmal ist es richtig, dass Sie in Ihrer Fragestellung bis ins vorletzte Jahrhundert zurückgehen. Krankenversicherungsgesetz (1883), Berliner Abkommen (1913) und das im Grundgesetz (1949) verankerte Sozialstaatsgebot, das Solidarprinzip und die Einführung der Selbstverwaltungsebene nehmen Bund und Länder und Sozialleistungsträger in die Pflicht, die Gesundheitsversorgung der Menschen zu sichern. Wir sprechen da von der Daseinsfürsorge. Diese Eckwerte gelten als zentrale Säulen des dt. Gesundheitswesens, tragen das Sozialsystem und beeinflussen das Denken und Handeln aller Akteure und Beteiligten bis heute.

Immer wieder wird gesagt, dass im Gesundheitswesen nichts beständiger sei als der Wandel. Wandel ist aber nicht nur schlecht, sondern dahinter verbirgt sich der enorme medizinisch technische Fortschritt, wie die Entwicklung neuer und besserer Behandlungsmethoden und Therapieansätze.

Dies greift zum Beispiel positiv auf die Entwicklung der Verweildauer der Patienten in den Klinken. Noch 1990 lag die Zahl der stationären Behandlungstage bei durchschnittlich 14,7 Tage, heute noch bei etwa sieben Tagen. Zudem geht heute vieles auch ambulant, das schätzen die Menschen.

Es wird in Zukunft darauf ankommen, wie wir den Spagat schaffen, auf der einen Seite eine wachsenden Nachfrage nach medizinischen Leistungen zu haben und auf der anderen Seite feststellen zu müssen, dass sich auch in der Gesundheitsbranche ein zunehmender Fachkräftemangel einstellt. Und das nicht mehr nur bei den Ärzten in den Kliniken, Haus- und Facharztpraxen, sondern verstärkt auch bei den Pflegekräften.

Wie will man gerade auch in ländlichen Bereichen die Nachfrage nach Gesundheitsleistungen, die allein schon durch den demographischen Wandel zunehmen (Überalterung), gerecht werden? Welche Anreize auf dem Land könnten helfen?

Die Nachfrage nach medizinischen Leistungen wird auch in unserer Region weiter steigen. Schon heute ist jeder 6. Einwohner in der Verbandsgemeinde Wissen über 70 Jahre. Damit liegen wir hier voll im Bundestrend.

Ich sehe in dieser demographischen Entwicklung auch eine Ergebnisgröße der medizinischen Entwicklung selbst. Dass wir in Europa und in Deutschland jetzt über 70 Jahre in Frieden leben können und dürfen hat diese Entwicklung sicherlich begünstigt.

Wir brauchen also auch hier in unserer Region entsprechende Medizinische Angebote. Gerne stelle ich fest, dass der Landkreis Altenkirchen und auch unsere Verbandsgemeinde Wissen sich schon seit Jahren aktiv gegen den drohenden Ärztemangel engagiert.

Schwerpunkte der Aktivitäten sind Maßnahmen der Ärztegewinnung wie www.landarzt-ak.de, Famulaturförderung, Medizinercamp und Mitgliedschaften in überregionalen Verbünden wie „Gesundheitsregion Köln/Bonn“ und „Digital Gesundheitsregion“ mit konkreten Projekten.

Ich bin überzeugt, dass wir künftig Lösungen in unserem Lebensraum Siegerland, Westerwald - also im Dreiländereck finden müssen.

Wie sieht die Zukunft der Krankenhäuser aus? Welche Rolle kommt dem Neubau des neuen DRK-Krankenhauses hierbei zu?

In den Klinken hat es bei den stationär notwendigen Behandlungen eine ganz enorme Leistungs- und Effizienzsteigerung gegeben. In immer weniger Krankenhäusern gibt es bei einem zeitgleich parallel drastischen Bettenabbau eine sehr große Steigerung bei den Patientenzahlen. Was damit aber auch deutlich wird ist, dass sich durch den rasanten medizinischen Fortschritt die durchschnittlichen Behandlungszeiten halbiert haben. Zudem wurden in den letzten Jahren gewaltige organisatorische Veränderungen umgesetzt: Zentrenbildung, fachübergreifende Therapieansätze, Hybridtechniken und nicht zuletzt die Qualitätsoffensive, der viele Krankenhäuser mit dem Aufbau eines Qualitätsmanagements und Zertifizierungen begegnet sind.

Genau dies wird kleineren Krankenhäusern, schon allein aufgrund der gegebenen Fachabteilungsstrukturen und der dadurch begrenzten Stellenpläne vielfach zum Problem.

Sie stoßen so an ihre wirtschaftlichen Grenzen und ertrinken „salopp“ gesagt an zu hohen und nicht refinanzierbaren Vorhaltekosten.

Bei der Neubauplanung des DRK Krankenhauses Hachenburg/Altenkirchen überrascht mich, dass die Diskussion der Standortfrage in den letzten Monaten derart vorrangig geführt wurde.

Wie sieht das medizinische Konzept der Klink aus? Experten sind sich einig, dass die Zukunft eines Krankenhauses auch maßgeblich davon abhängt wie die Fachabteilungsstruktur ist und wie viele Fachabteilungen unter einem Dach vereint vorgehalten werden. Gerade die älter werdenden Menschen sind vielfach mehrfach erkrankt und benötigen deshalb fachübergreifende Therapien, die Konsile allein nicht kompensieren können.

Daneben braucht es eine gewisse Patientenzahl und auch einen sogenannten Fallmix, um auf Dauer so auch wirtschaftlich überleben zu können.

Ob wir es wollen oder nicht, die Konzentration von Klinikstandorten wird weiter gehen. Ich wünsche allen Verantwortlichen auf Trägerebene, aber auch bei der Landeskrankenhausplanung den Mut und den Weitblick hier noch größer zudenken und erhoffe mir als ehemalige Verwaltungsdirektor des Kirchener DRK Krankenhauses, dass auch diese Klink mit ins Blickfeld gerät.

Wer aktuell in Deutschland Arzt werden will, muss mit Abitur-Bestnoten aufwarten (geforderter NC/Numerus Clausus 1,0 bis 1,1 je nach Bundesland). Wie stehen Sie hierzu?

Nachwievor gilt in Deutschland, das zur Ausübung des Arztberufes ein Studium der Humanmedizin mit einem Staatsexamen abgeschlossen werden muss. Auch wenn wir damit in Europa nahezu allein auf weiter Flur sind, sollten wir meiner Auffassung daran festhalten. Gleichwohl gibt es in unseren Nachbarländern bereits heute Mediziner mit Bachelor oder Masterabschluss und da findet auch eine medizinische Versorgung der Bevölkerung statt.

Dass viele deutsche Universitäten in ihren medizinischen Fakultäten verstärkt nunmehr auch andere Auswahlverfahren anbieten, bei denen der NC nicht mehr so im Vordergrund steht, finde ich als einen richtigen Ansatz.

Jens Spahn, Bundesgesundheitsminister kündigte an, im Gesundheitswesen Struktur zu schaffen. Dies auch durch die Einführung einer elektronischen Patientenakte, die am Ende Zeit und Geld einsparen soll und auch dem Patienten effektiv entgegen kommt. Dem gegenüber steht zum Beispiel der Datenschutz. In vielen Ländern schon praktiziert, hat Deutschland hier den Anschluss auch an andere europäische Länder verloren. Ab 2021 müssen nun die gesetzlichen Krankenkassen eine solche Akte auch bei uns anbieten. Welche Vorteile sehen Sie darin?

Dass wir in Deutschland im IT-Bereich und im Feld der Digitalisierung hinterherhinken, können wir nicht allein den Akteuren im Gesundheitswesen zuschreiben. In erster Linie sind das bei uns die strikten gesetzlichen und KV-rechtlichen harten Abgrenzungen zwischen den ambulanten und stationären Sektoren.

Dazu kommt die Europäische Datenschutzverordnung vom April 2019.

Die Offensive von Jens Spahn begrüße ich. Er sagt, einfach einmal jetzt, endlich die ersten Schritte zu gehen, anstatt typisch deutsch erst dann loszulaufen, wenn alles und umfassend alles 100 % wasserdicht ist. Viele Bereiche sind das jetzt schon und es ist angezeigt und verantwortbar auch zu beginnen.

Für den Patienten sehe ich den Vorteil, dass alle ihn behandelten Ärzte, Haus-und Facharzt und auch der Krankenhausarzt dank einer elektronischen Patientenakte stets einen aktuellen Stand über Diagnostik, Therapie und Medikation der Patienten haben.

Das kann im Sinne der Patientensicherheit nur gut sein. Zudem können Doppeluntersuchungen vermieden werden.

Hat der zunehmende Einfluss der wirtschaftlichen Aspekte im Gesundheitssystem eventuelle Folgen im Hinblick auf Gesundheitsversorgung und Seelsorge? Führen Zielvorgaben, wie im Vertrieb üblich, nicht zu grotesken Vorgängen in den Kliniken?

Ja, das in 2004 eingeführte DRG -System, wonach eine diagnosebezogene Fallpauschale vergütet wird, hat bei vielen guten Ansätzen leider auch Fehlanreize gesetzt. Mindestmengen im Sinne von Qualitätsvorgaben, vorgegeben von den Krankenkassen, haben das zum Teil noch verstärkt. Ich bin froh bei Klinikträgern gearbeitet zu haben, bei denen es natürlich auch um Jahresergebnisse ging, aber weder im Kreis Altenkirchen, noch bei der GFO oder zuletzt bei der Diakonie in Südwestfalen, gab es für die Geschäftsführung oder die Mediziner zweistellige Renditevorgaben.

Gerne möchte ich in diesem Zusammenhang anmerken, dass es in meinen Verantwortungsbereichen stets engagierte Mediziner gab und gibt, die professionell, aber auch dem menschenzugewandt ihre Patienten behandeln, ihre Abteilungen erfolgreich geführt und weiterentwickelt haben.

Die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz will im Rahmen einer umfangreichen Reform des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes in Rheinland-Pfalz die ärztliche Bereitschaftspraxis in Wissen zum 1. Juli schließen. Was sagen Sie dazu?

Die Schließung der Bereitschaftsdienstzentral e in Wissen mit „Optimierungspotenzial“ im Rahmen einer Neustrukturierung der Bereitschaftsdienste in 2020 zu begründen, ist seitens der KV Koblenz schon ein dreister Schritt. Die KV `en haben die Pflicht eine bedarfsgerechte Versorgung der Patienten im ambulanten Bereich sicherzustellen. In anderen Regionen springen vielfach notgedrungen die Ambulanzen der Kliniken ein. Auch wenn diese absolut unterfinanziert in den Notfallzentralen die Patienten nachts, an Wochenenden und Feiertagen behandeln, ja versorgen müssen, gibt es eine derartige Möglichkeit bei uns hier in Wissen im St. Antonius Krankenhaus nicht.

Hier muss seitens der KV zwingend nachgebessert werden, wenn wir nicht die ohnehin dünne Hausarzt - und Facharztschiene gänzlich überfordern wollen. Diese Lücken können unsere hoch motivierten Ärzte nicht füllen.

Am 2. April findet das erste Wissener Gesundheitsforum zum Thema „Rund um Herz, Hirn und Bauch“ statt. Wie greift diese Veranstaltung postiv in die die aktuellen Veränderungen im Gesundheitswesen ein?

In der Verbandsgemeinde Wissen werden wir mit dem Wissener Gesundheitsforum eine Plattform erhalten, die den Menschen im Wisserland vielfältige Angebote zur Information und zum kollegialen Austausch mit Universitätsprofessoren bieten kann. Wir möchten das auch als flankierendes Angebot zur Unterstützung sämtlicher Gesundheitsanbieter in der Region verstanden wissen.

In der ersten Veranstaltung am 2. April werden wir uns schwerpunktmäßig mit Themen und Fragestellungen aus dem Bereich der Präventionsmedizin befassen können. Prof. Labenz zum Thema Magen und Darm sprechen, Prof. Gündüz widmet sich dem Herz, Kreislaufsystem und Prof. Tanislav referiert zum Thema Schlaganfall. Herzliche Einladung. Denke, dass das ein guter Start für das Gesundheitsforum Wissen werden wird.

Vielen Dank für das Gespräch und die umfassenden Informationen. (KB)

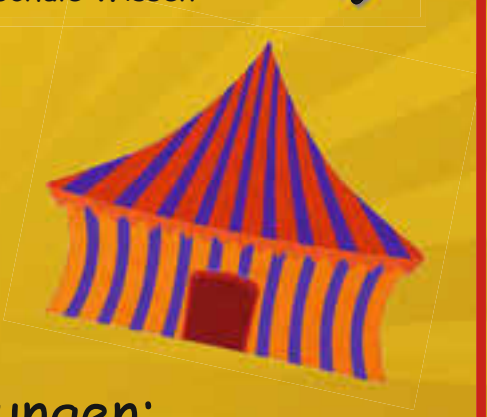
Franziskus-Grundschule Wissen
Zirkus Rondel

präsentieren

Francesco & Rondel

Zirkus der Franziskus-Grundschule Wissen

Beheiztes Zirkuszelt
auf dem Schützenplatz
in der Köttingsbach



Zirkusvorstellungen:

von und mit Kindern der Franziskus-Grundschule Wissen

Donnerstag,
19.03.20, 15.00 Uhr

Freitag,
20.03.20, 14.30 Uhr

Freitag,
20.03.20, 18.30 Uhr

Samstag,
21.03.20, 11.00 Uhr

Vorverkauf ab 26.02.20 bei Optik Brenner,
Büroboss Hoffmann und Grundschule Wissen

Veranstalter: Franziskus-Grundschule Wissen /
Freundes- und Förderkreis der Franziskus-Grundschule Wissen
Schulstraße 12, 57537 Wissen

1. Treffen für Händler und Dienstleister

wegen Erstem Bauabschnitt Ausbau Rathausstraße am Dienstag, 17. März um 18.00 Uhr im Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung

Der Ausbau der Rathausstraße beginnt. Am 17. März um 18.00 Uhr lädt das Citymanagement der Stadt Wissen zu einem Gespräch ein.

Voraussichtlich am 23. März werden die ersten Bagger anrollen, um am Knotenpunkt „Regiobahnhof“ mit dem Ausbau der Rathausstraße vom Europakreisel bis RegioBahnhof zu beginnen.

Außerdem beginnen Stadt- und VG Werke mit der Erneuerung von Kanal, Wasser, Regenwasser, Gasleitungen sowie dem Einbau von Leerrohren für Breitband und der Erneuerung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser und Abwasser hinauf bis zur Hachenburger Straße. Letzteres ist besonders zeitaufwändig und dauert am längsten.

Für die Einwohner von Wissen, Anwohner, Besucher und vor allem Händler und Dienstleister heißt das, sich die nächsten Jahre auf einige Änderungen und auch Unannehmlichkeiten einzustellen.

Aber das Ziel lohnt sich: eine moderne Straße mit einem gemeinsamen Verkehrsraum für Fußgänger, Radfahrer, Autos mit breiten Flächen zum Verkaufen, Flanieren und Verweilen in unserer Siegstadt Wissen.

Wie schon bei vielen Gelegenheiten öffentlich geäußert, gilt es, den Kunden von Wissen und dem Umland deutlich zu machen, dass es sich auch während dieser Zeit lohnt, weiterhin nach Wissen zu kommen. Trotz Baumaßnahme, bliebt Wissens Innenstadt im Vergleich zu anderen Städten relativ gut erreichbar.

In der Stadt Wissen wird das Citymanagement besonders bemüht sein, An- und Abfahrtswege, Parkmöglichkeiten und eventuelle Umfahrungen in Absprache mit den Baufirmen zu kommunizieren. Dabei sind wir auf konstruktive Hilfe und der betroffenen Händler, Anwohner und Dienstleister angewiesen. Nun gilt es, diese Ideen gemeinsam zusammenzutragen und umzusetzen sowie die Kunden zu animieren, sich gerade jetzt auf den Weg in die Innenstadt aufzumachen.

Um über die Baumaßnahme zu informieren, Abläufe zu besprechen und Ideen konkret zu planen, laden wir für

Dienstag, 17.03.2020 um 18:00 Uhr

in den Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen (WW-Bank), 1. Obergeschoss

zu einem ersten Treffen ein.

Anwesend sind auch Vertreter der Baufirma, der VG- und Stadtwerke sowie der Verwaltung.

Gemeinsames Anliegen ist es, diese Baustelle so erträglich, aber auch für den Kunden und Handel so interessant wie möglich zu gestalten.

Rückfragen per Mail oder an (immer Dienstag oder Mittwoch an den Sprechtagen Citymanagement vor Ort):
Citymanagement der Stadt Wissen
Platz des Wissener Jahrmarktes
57537 Wissen
Tel: 02742/9 11 51 83
mobil: 0151 50 61 76 18
Citymanager@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu

Fragen zu Corona:

Kreis-Gesundheitsamt hat Hotline eingerichtet

Vor dem Hintergrund des sich bundesweit weiter ausbreitenden Corona-Virus hat das Gesundheitsamt des Kreises Altenkirchen eine Hotline geschaltet. Unter der Nummer **02681-813838** stehen die Experten des Gesundheitsamtes während der üblichen Dienstzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr für Fragen der Bevölkerung zur Verfügung. Zudem weist das Gesundheitsamt darauf hin, dass der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Nummer 116 117 rund um die Uhr zu erreichen ist. Mit Stand vom 6. März (10.30 Uhr) gab es laut Gesundheitsamt kreisweit noch keine nachgewiesene Corona-Infektion.

Feierliche Eröffnung der 19. Westerwälder Literaturtage:

NORDLICHTER

Mittwoch, 1. April, 19.00 Uhr, Kulturwerk Wissen

ARNE DAHL: Vier durch vier, CHRISTIAN ERLL: Moderation
RUTH STÖCKER & GEORG HOLTBERND: Musikalische Begleitung

Wie gewohnt werden die Westerwälder Literaturtage mit einem Hochkaräter eingeleitet: Der schwedische Krimiautor Arne Dahl liest im Kulturwerk Wissen aus seinem jüngst erschienenen vierten Band der neuen Reihe um das Ermittlerduo Sam Berger und Molly Blom. Sie wagen, wovor jeder andere Ermittler zurückschreckt: Sie jagen die Russenmafia. 74 Stunden bleiben ihnen, bis die ehemalige Zwangsprostituierten Nadja getötet werden soll, und so beginnt ein verzweifelter Wettlauf gegen die Zeit. Fieberhaft graben sich die beiden immer tiefer in den Fall hinein. Bis sie eine ungeheuerliche Entdeckung machen. Denn Molly Blom weiß mehr, als ihr lieb ist …

Foto: Thron Ullberg

Arne Dahl, Jahrgang 1963, hat mit seinen Kriminalromanen um die Stockholmer **A-Gruppe** eine der weltweit erfolgreichsten Serien geschaffen.
Sein Thriller-Quartett um die **Opcop-Gruppe** mit den Bänden „Gier“, „Zorn“, „Neid“ und „Hass“ wurde ebenfalls zum Bestseller.
Mit „Sieben minus eins“ begann Arne Dahl 2016 eine neue Serie um das Ermittlerduo **Berger & Blom**, deren vierter Fall nun vorliegt.
Insgesamt haben sich Arne Dahls Krimis im deutschsprachigen Raum über zweieinhalb Millionen Mal verkauft. 2018 wurde der Autor mit dem Ripper Award ausgezeichnet.

Foto: Eric Schwingenheuer

Christian Erll, geboren 1982, studierte Germanistik, Politik und Kommunikationswissenschaft in Münster.
Er arbeitet als freier Radiojournalist und Moderator u.a. für detektor.fm, den WDR und den MDR. Er moderiert den Abend und liest die deutschen Textpassagen.
Das musikalische Duo **Ruth Stöcker und Georg Holtbernd** entführen ihr Publikum weit in den Norden mit überraschenden Klängen fern jeder Folklore.
Kathrin Brück vom Hofcafé Heinzelmännchen wird einen kleinen Vorgeschmack auf die kulinarischen Köstlichkeiten geben, die beim großen Mittsommerfest am 27. Juni in Marienthal serviert werden.

16 €, ermäßigt 12 €,
Abendkasse 18 € inkl. Gebühren
TR- und Reservix-Vorverkaufsstellen,
Ticketshops: kulturwerkwissen.eu und ww-lit.de

Verabschiedung von Clemens Becher im Rathaus Wissen

Am 27. Februar wurde Clemens Becher nach 48-jähriger Dienstzeit von Bürgermeister Michael Wagener in einer kleinen Feierstunde aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Mit ihm geht ein Urgestein der Wissener Verwaltung in den Ruhestand. Bereits im Jahr 1971 wurde Becher bei der Verwaltung in Wissen, damals noch Amt Wissen, eingestellt. Anfänglich viele Jahre im Bereich des Einwohnermeldeamtes tätig, wurden ihm später Aufgaben aus den Bereichen „Gewerbeangelegenheiten“ und „Wahlen“ übertragen. Seit 2001 war er als Sachbearbeiter für die Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen mit ihren insgesamt 3 Löschzügen und 136 Feuerwehrleuten zuständig. Das dafür notwendige Vertrauen seitens der Feuerwehr konnte er sich schnell verdienen und damit stets für reibungslose Abläufe sorgen. Bürgermeister Wagener bedankte sich für die über die vielen Jahre geleistete Arbeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zusammen mit Büroleiter Klaus Becher, Fachbereichsleiter Marco de Nichilo und Mitglied des Personalrats Bertram Weber gratulierte Wagener zum wohlverdienten Ruhestand und überreichte als Zeichen der Anerkennung ein kleines Präsent und Blumen.

Neben Bürgermeister Michael Wagener (links) waren zur Verabschiedung von Clemens Becher (Mitte) außerdem Fachbereichsleiter Marco de Nichilo, Büroleiter Klaus Becher und Mitglied des Personalrats Bertram Weber anwesend (v.l.n.r)

...mehr wissen!
Wisserland.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Öffentliche Bekanntmachung
Verkehrsbehördliche Anordnung
Anlässlich der **Regionale Wissen - 11. Leistungsschau im Wisserland** am Samstag/Sonntag, **14./15. März 2020** im und am kulturWERKwissen sowie im Gewerbegebiet Frankenthal in der Walzwerkstraße werden folgende verkehrsregelnden Maßnahmen angeordnet:

1) Für den Verkehr gesperrt (VZ 250 StVO) wird vom 14.03.2020, 06:00 Uhr bis 15.03.2020, 20:00 Uhr die Walzwerkstraße ab dem Kreisverkehrsplatz „Wissener Ei“ in der Altstadt (Zufahrt zu den Parkplätzen am alten Stellwerk möglich) bis zur Fa. Berthold Klöckner, Walzwerkstraße 1.
   Die Zufahrt zur Fa. Car-Wash, Walzwerkstraße 8b ist am Samstag während der Öffnungszeiten in Schrittgeschwindigkeit möglich.
2) Absolutes Haltverbot (VZ 283 StVO) gilt im genannten Zeitraum für den gesamten Verlauf der Walzwerkstraße.
   Besucher der Veranstaltung werden gebeten, die Parkplätze in der Stadt Wissen zu nutzen. Es stehen insbesondere folgende Parkmöglichkeiten zur Verfügung:
   - Parkplatz Walzwerkstraße (am Stellwerk)
   - Parkplatz Bogenstraße und Walzwerkstraße (am Kreisverkehrsplatz)
   - Parkplatz Fa. NIMAK

Wissen, 26.02.2020 *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Bekanntmachung
Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der Kreisstraße Nr. 106 (K 106) zwischen Wallmenroth und Kalteich (2. Bauabschnitt) von ca. Bau-km 0+820 bis 1+498
Der Planfeststellungsbeschluss des Landesbetriebes Mobilität Rheinland-Pfalz (Planfeststellungsbehörde) vom 12.02.2020, Az. 02.4-1876-PF/31a, der das o. a. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom **23.03.2020 bis 06.04.2020 einschl.** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer-Nr. 59, sowie bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Zimmer Nr. 212, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.
Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Planfeststellungsbeschluss mit Planunterlagen sind ab dem 23.03.2020 auch auf der Internetseite lbm.rlp.de des Landesbetriebes Mobilität Rheinland-Pfalz in der Rubrik „Themen/Baurecht/Straßenrechtliche Planfeststellung“ zugänglich gemacht. Maßgeblich ist allerdings der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.
Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt.
Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).
Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz *I.V. Dr. Markus Rieder*
Leiter der
Planfeststellungsbehörde

Nachruf

Die Verbandsgemeinde Wissen und die Stadt Wissen trauern mit der Familie um

Herrn

Dietmar Schumacher

aus Wissen.

Er verstarb am 26. Februar 2020 im 69. Lebensjahr.

Herr Schumacher war von Juli 1984 bis Juni 1994 Mitglied des Verbandsgemeinderates Wissen und gehörte von Juli 1999 bis Ende 2007 dem Stadtrat Wissen an. Bei den Kommunalwahlen im Mai 2019 wurde Herr Schumacher erneut in beide Gremien gewählt und gehörte diesen bis zu seinem Tod an. Für sein langjähriges kommunalpolitisches Engagement wurde ihm bereits im Jahr 1994 das Wappenschild der Verbandsgemeinde Wissen verliehen.

Der Verstorbene war ein angesehener Bürger, der sein umfangreiches kommunalpolitisches Wissen und seine Erfahrung auch in die Arbeit einer Vielzahl von Ausschüssen des Verbandsgemeinderates und des Stadtrates einbrachte.

Wir nehmen Abschied von einem kompetenten Kommunalpolitiker, der sich in seiner ehrenamtlichen Arbeit in vorbildlicher und vielfältiger Weise in den Dienst der Allgemeinheit stellte.

Verbandsgemeinde Wissen und Stadt Wissen werden Herrn Dietmar Schumacher stets ein dankbares und ehrendes Gedenken bewahren.

Wissen, 4. März 2020

Verbandsgemeinde Wissen *Stadt Wissen*
I.V. Ulrich Marciniak *Berno Neuhoff*
Erster Beigeordneter *Stadtbürgermeister*

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 (2) VOL/A
Nationale Bekanntmachung
a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Rathausstr. 75
57537 Wissen
Telefon 0 27 42/9 39-1 77
Fax 0 27 42/9 39-2 77
E-Mail marc.eichhorn@rathaus-wissen.de
Internet www.wissen.eu
a2) Zuschlag erteilende Stelle:
Vergabestelle, siehe oben
a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
Vergabestelle, siehe oben
b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung, VOL/A;
Vergabe-Nr.: 2020-004
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):
Ort der Leistung:
Weststraße 37, 57537 Wissen
Bauhof der Verbandsgemeinde
Art der Leistung:
Lieferung eines 2-Achser LKW Kipper für den Bauhof
Umfang der Leistung:
Für den Baubetriebshof der Verbandsgemeinde Wissen soll ein LKW Kipper 2-Achser angeschafft werden.
Der LKW 2-Achser kommt zum Einsatz im Winterdienst und im Baustellenverkehr mit Schüttgütern pp.
Um eine schnellstmögliche Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges nach Instandhaltungs- oder Reparaturarbeiten sicherzustellen, muss der Anbieter Ersatzlieferungen binnen 48 Stunden gewährleisten.

Eine entsprechende Erklärung und Beschreibung ist dem Angebot beizufügen. Dabei sind die Anschriften der an der Stadt Wissen nächstgelegenen Servicecenter zu benennen, die sämtliche Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten fach- und sachgerecht durchführen können.

Hauptmerkmale des LKW:
Motorleistung: ca. 290 PS/ 213 KW
Motorart: Diesel Euro 6d
Getriebe: Automatisiertes Schaltgetriebe
Lenkanordnung Links
Nebenantrieb Hydrodoppelzahnradpumpe/Tandempumpe
MEILLER-Axialpumpe 255/1 B oder gleichwertig
Hinterfedern min. 9,5 t
Anhängerkupplung
Schneeflugplatte Form B
Winterdiensthydraulik 2-zellig

e) Aufteilung in Lose: nein
f) Zulassung von Nebenangeboten: ja
g) Ausführungsfrist: ---
h) Anforderung der Verdingungsunterlagen:
Anforderung ab: 06.03.2020 um 06:00
Anforderung bis: 27.03.2020 um 09:00
Anforderung /Einsicht bei: Vergabestelle, siehe oben
ELViS-Link https://www.subreport.de/E17376117
i) Angebots- und Bindefrist:
Angebotsfrist: 27.03.2020 um 10:00
Bindefrist: 08.05.2020
j) Geforderter Sicherheitsleistungen: ---
k) Wesentliche Zahlungsbedingungen: ---
l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen: ---
m) Die Höhe der Kosten und die Zahlungsweise: ---
n) Zuschlagskriterien:
Preis 50%, Technische Wertung 25%,
Umweltkriterien 20%, Lieferzeit 5%
Sonstiges:
Mit dem Angebot einzureichen sind:
- Unterlagen zum Garantieumfang
- geeignete Fahrzeugbeschreibungen oder Prospektmaterial

Stadt Wissen

Bekanntmachung zur Sitzung der Verkehrskommission der Stadt Wissen am 24.03.2020

Beginn: 17:00 Uhr
Die Vorort-Termine (Punkte 4 und 5) finden ab ca. 17.30/17.45 Uhr statt.
Sitzungsort: Europasaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Lenzstraße: Eingaben von Anwohnern nach Anordnung einer Einbahnstraßenregelung
2. Geschwindigkeitsmessungen in der Stadt Wissen
3. Mitteilungen
4. Parkplatz Hügelstraße/Richtweg: Maßnahmen zur Unfallvermeidung
5. Bürgereingabe zur Verkehrssituation im Köttinger Weg

Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister

Ortsgemeinde Hövels

Gemeinsame Flurreinigung in der Ortsgemeinde Hövels

Zur Aktion „Saubere Landschaft 2020“ lädt die Ortsgemeinde alle Bürger und Vereine zur Flurreinigung ein.

Treffen am 04.04.2020 um 9.00 Uhr am Bürgerhaus.

Für Verpflegung ist gesorgt. Bitte Arbeitshandschuhe und evtl. Warnwesten mitbringen.

Ich freue mich über eine rege Teilnahme.

Wolfgang Klein, Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Ortsgemeinde Selbach (Sieg) fordert Erhalt der ärztlichen Bereitschaftsdienstzentrale

Zahlreiche Selbacher Bürger haben in Wissener Geschäften, Apotheken, bei Ärzten und anderen Stellen mit ihrer Unterschrift gegen die geplante Schließung der ärztlichen Bereitschaftsdienstzentrale in Wissen protestiert.
In Selbach konnten **weitere 115 Unterschriften** gesammelt werden - in der Gaststätte, der Kirche und in den Vereinsheimen.
Die Ortsgemeinde Selbach (Sieg) fordert die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz auf, ihre Schließungspläne umgehend zu revidieren. Die dezentrale medizinische Versorgungssicherheit muss gerade auch in ländlichen Gebieten mit fortschreitender Überalterung der Bürger und einhergehender eingeschränkter Mobilität gewährleistet bleiben.

Matthias Grohs, Ortsbürgermeister

Altersjubilare

19.03. Herr Seibert, Josef ..... zum 75. Geburtstag in Selbach (Sieg)
20.03. Herr Wittersheim, Erich ..... zum 80. Geburtstag in Wissen ST Köttingerhöhe
21.03. Frau Boehr, Ursula ..... zum 75. Geburtstag in Wissen
21.03. Frau Brast, Gertrud ..... zum 95. Geburtstag in Mittelhof

21.03.	Frau Gerhards, Gertrud ..... in Hövels	zum 70. Geburtstag
23.03.	Herr Reimers, Richard ..... in Wissen	zum 75. Geburtstag
23.03.	Frau Schnur-Schönrogge, Gisela ..... in Wissen	zum 70. Geburtstag
25.03.	Herr Hoberg, Kurt ..... in Wissen	zum 80. Geburtstag
25.03.	Herr Krämer, Manfred ..... in Wissen	zum 70. Geburtstag
25.03.	Frau Märzhäuser, Maria Luise ..... in Wissen	zum 70. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Durch Kooperation lernen!

Die Berufsbildende Schule Wissen kooperiert im Rahmen des Projekts zur Verbesserung des Stadtmarketings mit der Stadt Wissen.
„Lust auf Wissen - Lust auf Neues“, unter diesem Motto entstand kürzlich eine spannende Kooperation zwischen der Berufsbildenden Schule Wissen und der Stadt Wissen. Dabei stand die Verbesserung des Stadtmarketings der Stadt Wissen im Rahmen eines Projekts im Mittelpunkt.
Dieses Projekt wurde im Abendunterricht der Fachschule Wirtschaft mit dem Schwerpunkt Kommunikation und Büromanagement (FSKB) durchgeführt. Bei der Fachschule Wirtschaft handelt es sich um eine kaufmännische Weiterbildung, welche nach zwei Jahren zum Abschluss „staatlich geprüfte/r Betriebsfachwirt/in“ führt. An dem Projekt waren Berno Neuhoff (Bürgermeister von Wissen) sowie Ulrich Noß (Citymanager der Stadt Wissen) und Carina Hussing (Fachlehrerin Marketing) als Organisatoren beteiligt.
In der BBS Wissen wird besonderer Wert darauf gelegt, dass die Schülerinnen und Schüler durch praktisches Erleben lernen. Im Rahmen dieses Projekts entwickelten die Lernenden ein neues Marketingkonzept für die Stadt Wissen sowie zahlreiche Werbemittel wie beispielsweise einen Flyer, einen Imagefilm und Vorschläge für die Umgestaltung der Homepage der Stadt Wissen. Ein weiteres Handlungsprodukt stellte ein aktuelles Corporate Design inklusive eines neuen Logos für die Stadt dar. Die Handlungsprodukte wurden den Kooperationspartnern der Stadt Wissen im Abendunterricht präsentiert.

Bürgermeister Neuhoff war von den Ergebnissen begeistert und möchte diese zur Weiterarbeit am Stadtmarketing verwenden. Er sagte, dass es wirklich toll sei, was diese jungen motivierten Menschen auf die Beine gestellt hätten. Den Schülerinnen und Schüler der Fachschule hat dieses Projekt Spaß gemacht und sie haben dadurch viel neues gelernt. Für die Teilnahme an dem Projekt erhielten die Lernenden zudem ein Zertifikat.

Berufliches Gymnasium Wirtschaft an der BBS Wissen feiert 10-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür

„Viele wagten den Sprung und starteten Richtung Abitur am Beruflichen Gymnasium Wissen“
Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens stellten die Oberstufenschüler und -schülerinnen der Jahrgangsstufen 11 und 12 an einem eigens zu diesem Jubiläum gestalteten Schnuppertag die Besonderheiten und das breite Spektrum des Beruflichen Gymnasiums den Schüler/innen aus den Schulen der Sekundarstufe I in der heimischen Region vor. Im Rahmen eines Parcours, der von Schüler-Guides der Jahrgangsstufe 13 begleitet wurde, konnten sich die Gäste in Kleingruppen über Themen und pädagogische Arbeit informieren und so in den „Alltag“ des Beruflichen Gymnasiums hineinschnuppern. Mit viel Engagement und Herzblut präsentierten die Oberstufenschüler/innen ihr Berufliches Gymnasium: Mit zahlreichen kreativen, teils auch experimentellen Projekten, die vor allem auch auf die Mitarbeit der Gäste ausgerichtet waren, ermöglichten die Gymnasiasten Einblicke in die vielfältige Arbeit in den Leistungs- und Grundkursen.

Das Informationsangebot reichte von modernen Marketingstrategien und Grundlagen des Wirtschaftens in den Schwerpunktfächern Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, über kreative Methoden im Englischunterricht, Stationenlernen in Mathematik, aktuelle Flüchtlings- und Migrationsproblematik in Gemeinschaftskunde bis hin zu elementaren Fragen der Sinngebung. Proben der schuleigenen Musikband sowie ein Projekt im Fach Darstellendes Spiel ermöglichten zudem Einblicke in den musischen Bereich des Beruflichen Gymnasiums. So ergaben sich an diesem Tag der offenen Tür zahlreiche interessante Gespräche und Kontakte, nicht zuletzt auch mit ehemaligen Abiturienten des Beruflichen Gymnasiums, die mittlerweile ein Studium an einer Universität absolvieren und extra zum Jubiläum angereist waren.

Kindergartennachrichten

Kita Löwenzahn erhielt eine Spende von den Wackenfreunden

Über eine Spende in Höhe von 215 € durften sich die Kinder der Kita Löwenzahn in Katzwinkel freuen.
Beim traditionellen Weihnachtsmarkt in Elkhausen waren Dirk Weitershagen und seine Wackenfreunde erstmalig mit ihrem Dutch oven vertreten. Ein Dutch oven ist ein dreibeiniger Topf aus Gusseisen, der direkt über ein offenes Feuer gestellt wird und in dem u.a. Schichtfleisch gegart wird.

hinten v.l.: Ortsbürgermeister Hubert Becher, Wolfgang Würden, Manuela Pfeifer, Dirk Weitershagen und Petra und Maik Jung von den Wackenfreunden

Diese köstlichere Leckerei fand bei den Besuchern des Weihnachtsmarktes großen Anklang Den Erlös spendeten die Wackenfreunde an die Kita Löwenzahn. Kinder und Erzieherinnen bedankten sich für die großzügige Spende und beschlossen, davon neue Spiele und Bücher anzuschaffen.

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten:

Sonntag, 15.03.2020, 9.00 Uhr; HÖVELS: Gottesdienst; Pfarrerin G. Weber-Gerhards, 10.15 Uhr; WISSEN: Gottesdienst; Pfarrerin G. Weber-Gerhards
Montag, 16.03.2020, 15.15 Uhr; WISSEN: Gottesdienst; Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss", Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers";
19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg" im Überblick

Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina Schönstein
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen

Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Krankenhauskapelle, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel
(1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels

Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse, Krankenhauskapelle, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein

Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
(1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen

Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 15. März, 9.30 Uhr: „Die Welt, in der wir leben, beweist die Existenz Gottes", Bibel-Wachtturmstudium: „Du kannst anderen viel Trost schenken"
Donnerstag, 19. März, 19 Uhr. „Esau verkauft sein Erstgeburtsrecht (1.Mo. 25-26)." Besprechung der Bibelbücher, 1. Mose 25-26. Ein weiteres Thema: „Er vereitelt Versuche, ihm eine Falle zu stellen".
Jeder ist willkommen.
Es gibt keine Geldsammlungen; Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen aus der VG Wissen

Gymnastik, Birken-Honigsessen, Turnhalle, montags 15.00 - 16.00 h, Ursula Weber-Jung, Tel. 02742 - 6814
Gymnastik, Wissen, DRK-Heim, dienstags 15.30 - 16.30 h, Wolfgang Link, Tel. 02742 - 932670
Gymnastik „starker" Rücken (8x), DRK-Heim, Beginn: 16.03. montags, von 17.15 bis 18.15 Uhr, 27.03. freitags, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Anmeldungen erforderlich! Marita Wäschenbach Tel. 0151 - 64020074 oder Birgit Schreiner 02681 - 800644
Gymnastik, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 14.30 - 15.30 h, E. Lenski, Tel. 02681 - 6667
Gymnastik und Tanz, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 13.15 - 14.15 h, P. Beisteiner 02742 - 5988. u. E. Tornau

JSG Wisserland

punktet im Heimspiel gegen Einsbachtal II

Nach dem schwachen Spiel in der Vorwoche gegen Schweich, zeigte die JSG-Elf diesmal ein anderes Gesicht. Wisserland war den Eisbären von Anfang an deutlich überlegen, was sich auch durch die Torchancen und das Eckenverhältnis klar ausdrückte. Es dauerte allerdings bis zur 31. Minute, bis man das Führungstor erzielen konnte. Nach einem Eckball konnte der Eisbachtaler Torhüter den Kopfball von Tom Zehler zunächst noch an den Pfosten lenken, den Nachschuss versenkte Gustav Baum dann aber völlig unbedrängt. Trotz weiterer großer Chancen blieb es bis zur Halbzeit bei diesem Stand.
Dem zur Halbzeit eingewechselten Kerem Sari gelang dann in der 41. Minute mit dem ersten Ballkontakt aus ca. 20 Metern ein toller Schuss in den Winkel zur 2:0 Führung. Er war es auch, der etwa 10 Minuten später die größte Chance zum 3:0 hatte, traf aber aus ähnlicher Entfernung nur die Torlatte.
In der 60. Minute erhielt der Eisbachtaler Ivan Biskic von dem gut leitenden Schiri Torsten Schneider die Rote Karte wegen Nachtreten.
In Unterzahl bäumten sich die Gäste nochmal kurz gegen die drohende Niederlage auf, blieben aber insgesamt zu harmlos, so dass Volkan Beydilli im Wissener Tor wenig beschäftigt wurde.

Torjubel nach dem 1:0 durch Gustav Baum, Till Kilanowski und Tom Zehler von links

Nächsten Samstag steht ein Auswärtsspiel beim Tabellenführer Eintracht Trier II auf dem Programm.
Abfahrt des Busses 12.00 Uhr am Stadion - Fans sind herzlich eingeladen.
Aufstellung: Beydilli, Schmidt, Zehler, Tas, Winter, El Ghawi, Wagner, Baum, Kilanowski, Furkan Cifci, Faruk Cifci
eingewechselt: Sari, Heuser, Siegel, Saricicek, Riebel

SSV95 Wissen

Damen erwischen gebrauchten Tag

SSV95 Wissen - TuS Horchheim 16:25 (11:13)

Wissen. Im Heimspiel am vergangenen Samstag in der Konrad-Adenauer-Halle gegen den Tabellennachbarn aus Horchheim ging es in ein Vier-Punkte-Spiel. Dabei standen Trainer Gross 13 Damen zur Verfügung und man hatte sich die Gegner in der Vorwoche in Hamm anschauen können.
Der Start ins Spiel missglückte den Gastgeberinnen gänzlich, da nichts von dem, was man sich vorgenommen hatten, umsetzen lies. Entsprechend war das 1:6 nach rund 12 Minuten die logische Konsequenz. Durch einige Wechsel kamen die Wissenerinnen im Angriff nun besser ins Spiel, während die Abwehr noch immer nicht recht funktionieren wollte (3:8 nach 16 Minuten).
Die folgende Auszeit von Andreas Gross zeigte Wirkung und seine Damen, denen es zuvor nicht recht gelungen war, die Bälle sicher durchzuspielen, kam gestärkt aus der Ansprache und fand ins Spiel. Tor um Tor wurde aufgeholt, bis zur Pausensirene ein 11:13 auf der Anzeigentafel stand.
Der zweite Spielabschnitt startete zäh. Die Abwehrreihe stand auf Seiten des TuS Horchheim sehr gut und der SSV tat sich im gebundenen Angriffsspiel - auch aufgrund limitierter Wechselmöglichkeiten im Rückraum - sichtlich schwer. Statt an den ordentlichen Trend vom Ende des ersten Spielabschnitts anzuknüpfen, zogen die Gäste Tor um Tor davon (13:19 nach 44 Minuten). Erneut nahm Gross eine Auszeit - dieses Mal jedoch zeigten seine Worte nicht die gewünschte Wirkung, da auch in der Folge keine Besserung in das unsichere Spiel des SSV einkehrte. Nach einem weiteren 1:3-Lauf und acht Minuten später (14:22, 53. Minute) dann die finale Schlussansprache bei der letztmöglichen Auszeit. Bis zur Schlusssirene trafen die Wissenerinnen noch zweimal, kassierten drei Tore und das Spiel ging mit 16:25 verloren.
Festzuhalten bleibt, dass die gezeigte Leistung lediglich zwischen den Minuten 15-25 das Können der Mannschaft ansatzweise widerspiegelte. In der kommenden Trainingswoche gilt es, die Enttäuschung aus den Knochen zu schütteln und sich auf am kommenden Wochenende stattfindende Heimspiel gegen Tabellenführer HSV Rhein-Nette vorzubereiten. Den Spielerinnen ist bewusst, dass eine bessere Einstellung das Mindeste ist, das mitgebracht werden muss, wenn man eine Chance haben will, den Klassenprimus zu ärgern.
Es spielten: Christina Leidig, Lorena Becher - Elena Hombach (6), Tanja Quast, Talisa Berger, Alexandra Müller (5/2), Diana Groß (2/1), Lisa Demmer, Katharina Buhr, Ronja Retz, Maya Muders (1), Jule Flender (1), Viola Hild (1).

Immerhin Elena Hombach gelangen 6 Treffer gegen den Tabellennachbarn aus Horchheim, der am vergangenen Samstag in Wissen gastierte - und Punkte aus der Konrad-Adenauer-Halle zu entführen wusste.

Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bühnenmäuse ließen sich professionell coachen

Einen ganzen Tag lang erhielten die Mitglieder der Bühnenmäuse ein professionelles Coaching durch den Film- und Theaterschauspieler Christoph Bautz. Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen hatte das Treffen organisiert.
In verschiedenen Modulen ging es darum, Emotionen durch Mimik und Gestik auszudrücken, Pointen zu setzen oder Rollenbiographien zu erarbeiten und zu präsentieren.
Außerdem gab Herr Bautz den Wissener Laienschauspielern wertvolle Tipps für die kommenden Aufführungen der Krimikomödie „Mordstödlich“.
In dem 3-Akter versucht Inspektor Pratt vergeblich düstere Machenschaften auf einem englischen Landsitz aufzudecken.
Die Premiere ist am Samstag, 28.03., 19:30 Uhr im katholischen Pfarrheim in Wissen. Weitere Aufführungen: Sonntag, 29.03., 15:30 Uhr, Mittwoch, 01.04., 19:30 Uhr, Freitag, 03.04., 19:30 Uhr und Samstag, 04.04., 19:30 Uhr. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn.
Karten zum Preis von 10 Euro sind im Vorverkauf beim buchladen Wissen, bei büroboss Hoffmann in Wissen und im Internet unter www.buehnenmaeuse-wissen.de erhältlich.

LandFrauen besuchen Bauerngut Schiefelbusch in Lohmar

Am 2. April 2020 laden die LandFrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel zum Besuch auf das Bauerngut Schiefelbusch in Lohmar ein.
Dieser bergische Bauernhof der sich abseits von Monokultur und Massentierhaltung auszeichnet, bietet die Möglichkeit nachhaltige und artgerechte Landwirtschaft zu erleben.
Er vermittelt ein Bewusstsein für die Qualität und Frische der Erzeugnisse.

Nach der fachkundigen Hofführung können die hofeigenen Produkte im Bauernlädchen erworben werden.
Anschließend lädt das Gutscafe zur bergischen Kaffee-Tafel ein.
Kosten: 24 € für Mitglieder und 28 € für Nichtmitglieder
Treffpunkt zur Abfahrt um 13 Uhr am Bahnhof Wissen, Bushaltestelle Wünning
Anmeldung bis spät. 21.3.2020 bei: G. Führer 02742 / 9681369
W. Heidemann 02682 / 4586

Jagdgenossenschaft Wissen I - Schönstein

Mitgliederversammlung

Am 25.03.2020, findet in der Gaststätte „Old Bakery“, Inh. Klaus Stangier in Wissen, eine Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wissen I - Schönstein statt. Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnung: 1. Bericht des Jagdvorstehers, 2. Bericht des Kassierers, 3. Kassenprüfbericht, 4. Entlastung des Vorstandes und Kassierers, 5. Beschlussfassung über die Jagdpachtverteilung, 6. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020/2021, 7. Wahl eines Versammlungsleiters, 8. Neuwahl des Jagdvorstandes, a) Jagdvorsteher, b) 1. Beisitzer/Stellvertreter JV, c) 2. Beisitzer, d) 2. Stellvertr. Beisitzer, 9. Neuverpachtung ab 01.04.2021, 10. Verschiedenes

Der Jagdvorstand weist darauf hin, dass Eigentumswechsel sowie Änderung der Bankverbindung von den Jagdgenossen eigenverantwortlich mitgeteilt werden müssen.

Die Niederschrift über die o.a. Versammlung liegt in der Zeit vom 30.03. bis 13.04.2020 beim Jagdvorsteher, Hermann-Josef Selbach, Karweg 40, 57537 Wissen, aus.

Jahrmarktsgremium lädt ein zum Dankabend

Rückblick auf das Jubiläumsjahr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jahrmarktes d. kath. Jugend Wissen möchten gerne auf ihren 50. Jubiläums-Jahrmarkt zurückblicken. Aus diesem Grund lädt das Jahrmarktsgremium alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Dankabend am 21. März ein. Er beginnt mit einer Dankmesse um 18.30 Uhr in der Krankenhauskappelle in Wissen. Im Anschluss geht es im Pfarrheim weiter, u.a. mit neusten Informationen aus dem Bildungsprojekt der Salesianer Don Boscos in der Zentralafrikanischen Republik und der Uraufführung des neuesten Jahrmarktsfilms.

VfB-Vereinsmeisterschaften 1948 der Schülerinnen und Schüler in der Frankenthal-Kampfbahn

Unter starker Beteiligung fanden die Vereinsmeisterschaften der VfB-Schülerinnen und VfB Schüler 1948 in der Frankenthal-Kampfbahn statt.

Beim Spaziergang in Richtung Fischerhütte des Angelsportvereins Wissen erinnert sich der Wissener Bernfried Gontermann gerne an die Frankenthal-Kampfbahn des VfB Wissen, an deren Stelle sich heute die Fischweiher befinden.

Als Schüler nahm er hier an den Bundesjugendspielen der Katholischen Volksschule teil und als Fußballer des SV Köttingen und der Sportfreunde Schönstein bestritt er so manches Spiel um den Ball.

Pressebericht über die Vereinsmeisterschaften von 1948 / Unterlage von Annemie Kölzer

Ergebnisse der Schülerinnen / 3 Siege für Annemie Kölzer

Bei den Schülerinnen war die 14jährige Annemie Kölzer die mit 3 Einzelsiegen die herausragende Athletin. Sie siegte im 75 m-Lauf, im Weitsprung sowie im Ballweitwurf. Außerdem war sie in der 10x75 m-Staffel aktiv.

75 m-Lauf: 1. Annemie Steckenstein / 10,4 sec, 2. Luise Ley / 11,2 sec, 3. Ruth Roth / 11,3 sec

Weitsprung: 1. Annemie Steckenstein / 4,20 m, 2. Luise Ley / 3,85 m, 3. Renate Frank / 3,75 m

Ballweitwurf: 1. Annemie Steckenstein / 40,50 m, 2. Edith Eitelberg / 35,50 m, 3. Marianne Brück / 35,00 m

10x75m-Staffel: 1. VfB Wissen / 1:59,1 min

Spannend ging es beim Staffellauf, wie hier bei einem anderen Wettbewerb, zu. Weil nur eine Mädchenstaffel an den Start gehen konnte, lief diese gemeinsam mit den Jungen und rang dabei sogar die Staffel der Sportfreunde Schönstein um 7 Zehntelsekunden nieder.

10x75m-Staffel der Schüler: 1. VfB Wissen 1 / 1:51,1 min; 2. Spfr. Schönstein / 1:59,8 min; 3. VfB Wissen 2 / 2:01,2 min

Ergebnisse der Schüler

Ein spannendes Duell gab es im 75 m-Lauf zwischen Kurt Dornhoff und Erwin Kemper. Dieses entschied Kurt Dornhoff 10,6 sec mit einer Zehntelsekunde Vorsprung für sich.

75 m-Lauf: 1. Kurt Dornhoff / 10,6 sec; 2. Erwin Kemper / SV Köttingen / 10,7 sec; 3. Günther Gontermann / 10,9 sec

Foto von 1957: Erwin Kemper (kniende Reihe links) sowie Hans Rolf Fuchs (gleiche Reihe 3. von rechts) gehörten 9 Jahre später zur Meistermannschaft des VfB Wissen, die in der Saison 1956/57 in die erste Amateurliga aufstieg.

Weitsprung: 1. Herbert Solbach / 4,42 m, 2. Hans Rolf Fuchs / 4,20 m, 3. Kurt Becher / 4,15 m

Ballweitwerfen / Hubert Quast mit überragender Weite

Foto von ca 1950:
Hubert Quast, VfB-Fußballer, wuchs in der Hüttenkolonie auf. Das Foto entstand im Garten seines Elternhauses (Koblenzer Straße).
Im Hintergrund ist das Wohnhaus von Familie Köllemann zu sehen. Horst Köllemann war ein erfolgreicher Boxer beim VfB Wissen.
Mit erzielten 78,50 m hatte Hubert Quast fast 18m Vorsprung auf die Konkurrenz bei den Vereinsmeisterschaften 1948 in der Schülerklasse. Platz 2 belegte damals Emil Hoffmann (60,80 m) vor Hubert Solbach (60,30 m).

Wurfgewandtheit der Jungs aus der Hüttenkolonie wurde im Spiel geschult

Straßeneinmündung Ziegelstraße-Nisterstraße vor dem Petz Einkaufzentrum

Bernfried Gontermann erinnert sich
Bernfried Gontermann wuchs in den 40er/50er Jahren in der Ziegelstraße der Hüttenkolonie auf. An diese Zeit erinnert er sich gerne: „Mit den Nachbarschaftsjungen verband uns stets ein guter Zusammenhalt. Die Freizeit wurde vielfältig im gemeinsamen Spiel genutzt und gestaltet.
Ein sehr beliebtes Wettspiel hieß Ballvertreiben. Die Jungen der oberen und die der unteren Ziegelstraße standen sich in Wurfweite gegenüber. Dabei wurden natürlich neben den älteren Werfern auch jüngere eingesetzt. Das Wurfspiel ging hin und her.
Wenn der Tennisball entweder die Grenzmarke Friedhofszaun/An der Baumschule oder das Ziel Nisterstraße überquerte, war das Spiel entschieden. Hubert gehörte mit Abstand zu den besten wurfgewandten Werfern!
Dieser Wurfwettbewerb wurde somit stets an die nächste Jungengeneration der Hüttenkolonie weitervermittelt.“

VfB Wissen 1914 e.V.

Jahreshauptversammlung
Der Vorstand des VfB 1914 e.V. Wissen lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 27. März 2020, um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Stadion-Treff“**, ein.
Die Tagesordnung lautet wie folgt: 1.) Begrüßung, 2.) Totenehrung, 3.) Verlesen des Protokolls der letzten JHV, 4.) Bericht des geschäftsführenden Vorstandes, 5.) Bericht des Kassierers, 6.) Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes, 7.) Berichte aus den einzelnen Abteilungen, 8.) Ehrungen, 9.) Wahlen, 10.) Verschiedenes und Aussprache
Änderungswünsche der Tagesordnung und Anträge müssen bis spätestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich an die Geschäftsstelle (Posteingang 13.03.20) gerichtet werden.

Abt Tischtennis
Neue Trikots für die Tischtennis-Abteilung
Es war so langsam höchste Zeit, dass die Tischtennisabteilung mal wieder mit neuen Trikots ausgestattet wird. Möglich wurde dies nun durch die finanzielle Unterstützung dreier Sponsoren, so dass nun alle Jugendmannschaften und die Herrenmannschaft wieder im einheitlichen Look auftreten können.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Firmen motionsport Fitness Club (auf dem Foto vertreten durch Hane Ziba), movX GmbH (Thomas Steiger und Harald Freitag), sowie CS-IT Christoph Schulte.
Ohne eine solche Unterstützung wäre es uns kaum möglich, die Spieler mit neuen Trikots auszustatten, da der größte Teil der Mitgliedsbeiträge zur Deckung anderer Kosten benötigt wird, nicht zuletzt für die Bezahlung unserer sehr guten Trainer.

Pilgerfahrt nach Kevelaer am 16.05.2020

Am Samstag, den 16. Mai 2020, pilgern wir zum 36. Mal aus dem Erzbistum Köln nach Kevelaer. Wir laden **alle** Menschen besonders die älteren, kranken und behinderten Menschen aus dem Erzbistum Köln ein, gemeinsam mit uns zum Gnadenbild „Consolatrix Afflictorum“ (Trösterin der Betrübten) zu pilgern.
Wir fahren Sie mit einem komfortablen Bus von Wissen nach Kevelaer und zurück. Gehbehinderte können sich privat oder mit einem Taxi zum Abfahrtsort bringen lassen. Sprechen Sie uns gerne an! Voraussetzung für Ihre Teilnahme ist, dass Sie uneingeschränkt sitzfähig sind. Den genauen Treffpunkt und die Abfahrtszeit erfahren Sie bei der Anmeldung. Während der Anreise begleiten Sie unsere Helferinnen und Helfer und stimmen Sie auf den Tag ein. In Kevelaer stehen Ihnen zusätzlich Ärzte und Pflegekräfte zur Verfügung. Wenn Sie eine eigene Betreuungsperson mitbringen möchten, teilen Sie uns das bitte bei Ihrer Anmeldung mit. Der Teilnehmerbeitrag von 20,- EUR für die Wallfahrt wird während der Anreise im Bus eingesammelt. Anmeldung an den Stadtbeauftragten der Malteser in Wissen: Diakon Peter Vanderfuhr 02742-3938.

Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen

Jugendorchester beim Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr
Zum Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr in Hilden ging es für das Jugendorchester der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen. Dort sind die jungen Musikerinnen und Musiker im Mai letzten Jahres 1. Sieger des Bw-Musix Orchesterwettbewerbs geworden.
Die Gewinner erhielten einen Gutschein für ein professionelles Probenwochenende im Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr, den sie nun - einen Monat vor ihrem Auftritt auf dem großen Frühjahrskonzert am 5. April - einlösten.

Von Freitag bis Sonntag erwartete die Nachwuchsmusiker ein spannendes und lehrreiches Programm, das neben mehreren gemeinsamen Proben auch Satzproben und Workshops mit professionellen Dozenten der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf und des Ausbildungsmusikkorps beinhaltete. Highlight des Wochenendes war sicherlich die gemeinsame Probe unter Oberstleutnant Michael Euler, dem Dirigenten des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr. Neben der intensiven Probenarbeit stand aber auch eine Menge Spaß auf dem Programm. Die Organisation für dieses Event übernahmen Annika Arndt, Sonja Orthen, Tobias Stahl, Daniel Krauskopf und Christoph Becker.

An dieser Stelle sei noch auf das diesjährige Frühjahrskonzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle hingewiesen, welches am 05. April 2020 (Palmsonntag) im Kulturwerk Wissen stattfindet. Karten für das Konzert können im Vorverkauf bei „der buchladen“, der Metzgerei Wickler, bei allen aktiven Musikern sowie an der Abendkasse erworben werden.

TuS 09 Honigsessen

JHV: Alter Vorstand wiedergewählt
Bei den Neuwahlen des TuS 09 Honigsessen ergaben sich wenig überraschend keine Veränderungen. Der alte Vorstand führt auch den Traditionsverein im 111. Jahr und weiter bis 2022. An der Spitze stehen weiter im geschäftsführenden Vorstand der 1. Vorsitzende Wolfgang Weitz, Geschäftsführer Edgar Hoffmann und der 1. Kassierer Markus Weitz.

Im erweiterten Vorstand nimmt Michael Würbel weiter den Posten des 2. Vorsitzenden ein, Bernd Hoffmann als Schriftführer und Stefan Engelberth als 2. Kassierer wurden ebenso wiedergewählt.
Kassenprüfer sind weiter Andreas Kalkert und Peter Leidig. In seinem Geschäftsbericht betonte Edgar Hoffmann den Bau des Kunstrasens im Vorjahr aus Eigenmitteln, was ziemlich einmalig im weiten Umfeld ist, und vermeldete einen Zugang von 20 Aktiven. Insgesamt hat der TuS 09 nun 423 Mitglieder. Kassenwart Markus Weitz (auch Vorsitzender des Fördervereins TuS Plus) bezeichnete die finanzielle Situation des Vereins als geordnet. Abteilungsleiter Rüdiger Weber berichtete für die kleine Karate-Abteilung von erfolgreichen Gürtelprüfungen, Frederic Weyand informierte über die Entwicklung der jungen Fußballer in der JSG Wippetal.
Die Trainerteams von den Bambinis bis zur C-Jugend sind hochmotiviert und fachlich gut ausgebildet. In der Herbstrunde haben die E-und D-Jugendteams gut auf zweiten und dritten Plätzen abgeschnitten, die C-Jugend liegt auf Platz 3 in der Leistungsklasse und schaffte es auch in die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft. In der neuen Saison soll auch wieder eine B-Jugend gemeldet werden.
Philipp Leidig als Sportlicher Leiter der Fußball-SG im Seniorenbereich mit dem TuS Katzwinkel begründete den Trainerwechsel im Sommer 20 mit der Perspektive, durch das in den TuS-Stammvereinen verwurzelte neue Trainer-Duo Tarek Petri/Sven Mensch das Team zu verjüngen und ehemalige Spieler aus der JSG Wippetal zur Rückkehr zu motivieren. Gleichzeitig dankte er aber dem aktuellen Coach Ingo Krämer für die geleistete Arbeit. Der TuS 09-Vorstand stellte sich hinter diese HoKa-Entscheidung. In der Restsaison 19/20 geht es für die Erste als frisch gebackener Hallen-Vizekreismeister darum, den 3. Platz in der B-Liga zu festigen, während die Zweite in der C-Liga um den Klassenerhalt kämpft. Das Damenteam hatte nach dem Abstieg aus der Bezirksliga und personellen Veränderungen zunächst große Probleme in der Kreisliga, startete dort aber zum Jahresende eine kleine Siegesserie, was Hoffnung für die Restsaison gibt.
Klaus Stahl berichtete von einer weiter hohen Trainingsbeteiligung des Alten Herren-Teams und einigen Erfolgen wie dem 2. PLatz zu Jahresanfang beim Hallenturnier in Waldbröl.
Daneben wird die Geselligkeit weiter groß geschrieben (Jahres-Mehrtagestour, Tagestour, Winterwanderung).

Einstimmig wurden die Mitgliedsbeiträge moderat monatlich auf 6 Euro bei den Erwachsenen und 4 Euro bei Jugendlichen erhöht, um überhaupt weiter Zuschüsse des Sportbundes Rheinland erhalten zu können.
Im 111. Jahr plant der TuS 09 auch schon wieder seine zwei Großereignisse: am 3. Adventswochenende findet der 10. Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz statt. Vorher wird wieder das traditionelle Pfingstsportfest mit Jugendturnieren, einem Alte Herren-Turnier am Pfingstsamstag und dem großen Dorfturnier am Pfingstsonntag gefeiert. Anmeldungen hierfür bei Dieter Rautenstrauch Telefon 02742/969954 oder 015146180607 bzw. unter der Email-Adresse dira-biho@t-online.de (es werden keine Anmeldegebühren fällig, dafür gibt es tolle Pokale und Verpflegung vor Ort, Bedingung ist der Bezug mindestens eines Spielers/einer Spielerin zur Ortsgemeinde Birken-Honigsessen).

HoKa-News

Neues vom Fußball

Die beiden Herren-Teams der SG Honigsessen/Katzwinkel testeten zuletzt erfolgreich. Die Erste siegte 3:2 beim B-Ligisten SV Derschen, die Zweite scheint erfreulicherweise für den Abstiegskampf in der C-Liga die Defensive stabilisiert zu haben. Nach einem 4:0-Sieg beim D-Ligisten DJK Friesenhagen II gab es ein 0:0 bei der SG Daaden II, gegen die in der laufenden Punktspielsaison bei torreichen Spielen (3:4, 3:5) nichts herausprang. Der Start der Ersten in die Restsaison der Kreisliga B erfolgt am Sonntag, den 22.3., um 14.30 Uhr in Katzwinkel gegen das Schlusslicht ATA Betzdorf. Sicher klar favorisiert, wird es aber wohl schwer werden, den hohen Hinspielsieg (10:0) zu wiederholen. Das Damenteam spielt in der Kreisliga an diesem Tag anschließend um 16.30 Uhr gegen die SG Alpenrod/Kirburg und will sich für die hohe Auswärtsniederlage im Hinspiel (2:6) revanchieren.

Neues vom Tischtennis

Nach drei Niederlagen in Folge konnte die 1. Mannschaft der TTSG Katzwinkel/Honigsessen beim 7:7 beim TTC Harbach III wieder punkten und belegt mit 13:13 Zählern den guten 4. Platz in der 1. Kreisklasse. Die Zweite siegte daheim mit 9:5 gegen die DJK Betzdorf III und steht bei 15:13 Punkten auf Rang 5 in der 2. Kreisklasse. Die Dritte setzte die positive Entwicklung in der 3, Kreisklasse weiter fort und trotzte dem Tabellendritten SG Niederfischbach/Fischbacherhütte IV ein 7:7 ab. Die Jugendmannschaft spielte in der 2. Kreisklasse zweimal gegen den SV Alsdorf. Einer 4:8-Niederlage auswärts bei der Alsdorfer Ersten folgte ein 8:2-Heimsieg gegen deren Zweitvertretung.

Der kleine Rabe Socke besucht die Kinder in Birken-Honigsessen

Alles Meins!
Sagt der kleine Rabe Socke...bis er merkt, dass man sich den größten Schatz nicht klauen kann. Dieser kleine freche Rabe ist eigentlich kein gutes Vorbild. Er klaut, er schwindelt, er trickst sogar seine Freunde aus und die Kinder lieben ihn trotzdem - oder gerade darum? In der Geschichte vom Raben Socke fühlen sie sich verstanden in der Lust mal zu übertreiben, mal Verbotenes zu tun und den Begierden freien Lauf zu lassen, immer im festen Bewusstsein, dass am Ende doch alles gut wird und man es ihnen nicht übel nimmt.
Eine schwungvolle Inszenierung mit liebevollen Charakteren und origineller Live-Bühnenmusik mit Mundharmonika, Gesang und Loop-Maschine. Ein Spaß für die ganze Familie.
Das Tearticolo, Theater mit Figuren, ist am Sonntag, den **22. März 2020 um 15.00 Uhr** im Pfarrheim in Birken-Honigsessen zu Gast. Der Eintritt beträgt 3,00 €.
Das Stück hat eine Vorstellungsdauer von ca. 50 Minuten und ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren.
Veranstalter ist die KAB Birken-Honigsessen in Gemeinschaft mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland Pfalz.

St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.

Ostereierschießen 2020
Beginn: Dienstag, 17.03.2020
Ende & Eierausgabe:
Donnerstag, 09.04.2020 (geschossen werden darf bis 19.00 Uhr, anschließend Auswertung und Eierausgabe).
Zu den bekannten Trainingszeiten, Schießstand „Auf dem Uhlenberg".
Startgeld: 3,00 € (enthalten sind 1 LG-Streifen und die Osterscheibe)
LG-Streifen können für 1,00 € / Stk. nachgekauft werden
Disziplin: Luftgewehr aufgelegt
Ziele: 1 Osterscheibe & LG-Streifen
Schusszahl:
Osterscheibe: Auf die Osterscheibe werden 7 Schuss abgegeben
LG-Streifen: Auf den LG-Streifen werden 5 Schuss abgegeben
Ablauf:
Osterscheibe: Die Scheibe darf vor Beginn besichtigt werden, ist die Scheibe einmal hinten am Kugelfang, darf sie erst nach 7 abgegebenen Schüssen zurückgeholt werden und nicht erneut beschossen werden. Es darf keine zweite, identische Scheibe am Schützenstand abgelegt werden, jede Art der Markierung oder des Skizzieren der Scheibe ist nicht zulässig.
Jedes Osterei darf nur einmal beschossen werden. Sollte ein Trefferfeld mehrfach getroffen werden, so zählt es trotzdem nur einfach. Die Minuspunkte werden nicht berücksichtigt.
LG-Streifen: Hier darf der Streifen nach jedem Schuss angeschaut werden. Es wird 1 Schuss pro Spiegel abgegeben
Auswertung:
Bei der Osterscheibe werden die Werte der getroffenen Felder (angekratzte Felder zählen, sollten mehrere Felder mit einem Schuss getroffen werden, zählt nur das höchste Feld) addiert.
Der LG-Streifen wird nach Ringen ausgewertet.
Preisvergabe:
Osterscheibe (jeder Schütze erhält nur eine):
Summe aller Trefferfelder durch 5 = Anzahl der Eier
(ab 0,5 wird aufgerundet, vorher ab)
LG-Streifen
(Alle beschossenen LG Streifen werden zusammengerechnet):
50 Ringe 5 Eier, 48 - 49 Ringe 4 Eier, 46 - 47 Ringe 3 Eier, 43 - 45 Ringe 2 Eier, 40 - 42 Ringe 1 Ei
Zusätzlich werden Osterscheibe und der erste LG-Streifen addiert und folgendermaßen bewertet:
1. Platz 10 Eier, 2. Platz 5 Eier, 3. Platz 3 Eier

Einladung zum Bezirkskaiser- und Königsschießen

Das diesjährige Bezirkskaiser-, Bezirkskönigs-, Bezirksprinzen, Bezirksschüler- und Bezirksbambinischießen findet am Samstag, den 04. April 2020 um 14.30 Uhr auf dem Schießstand der St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen statt.
Zu dem Königsschießen sind als Teilnehmer der derzeitige König, Prinz, Schülerprinz oder Bambiniprinz der einzelnen Bruderschaften zugelassen.
Zum Kaiserschießen sind alle lebenden Bezirkskaiser und Bezirkskönige, sowie die Könige aus den Jahren 2016 bis 2018 für die Teilnahme berechtigt.
Die Ausschreibungen und Informationen zur ausdrücklichen Beachtung bezüglich der Meldungen sind bereits an die Brudermeister übersandt.
Für Rückfragen stehen diese oder der Bezirksbundesmeister Jörg Gehrmann jederzeit zur Verfügung.

- Anzeige -

Die Bekanntgabe aller Majestäten erfolgt am Samstag, den 02. Mai 2020 in der Mehrzweckhalle in Friesenhagen.

Der Bezirkskaiser wird beim Schießen auf den Kaiservogel ermittelt. Die Insignien werden ebenfalls auf dem Bezirksball ausgegeben.
Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Auch Nichtschützen und Nichtmitglieder können gerne erscheinen. Das Kaiserschießen erfolgt, wie man es in Birken-Honigsessen vom klassischen Vogelschießen im Juli kennt, auf einen Holzvogel auf dem Außenschießstand.
Somit ist ein spannender Samstagnachmittag garantiert. Für das leibliche Wohl und Stimmungsmusik ist gesorgt. Wer also schon mal einen kleinen Vorgeschmack auf das traditionelle Vogelschießen haben möchte, sollte sich das Event nicht entgehen lassen. Nach dem Fall des stattlichen Aar findet ein gemütlicher Ausklang in der Hubertushütte auf der „Birkener Höhe" statt.

Konstituierende Sitzung und Wahlen

Am Freitag, den 28. Februar 2020 fand die konstituierende Sitzung der St. Hubertus Schützenbruderschaft im Restaurant „Zur alten Mühle" in Mühlental statt.
Als neuer erster Geschäftsführer wurde Fabian Lauer gewählt, der bis zuletzt als zweiter Geschäftsführer tätig war und sein Amt zwecks der Neubesetzung niederlegte. Als neuer Stellvertreter Lauers wurde Ralph Kocher gewählt.
Dem ersten Kassierer Alexander Höfer wurde außerdem eine erneute Amtszeit bestätigt.
Der Vorstand setzt sich also nun wie folgt zusammen:
Präses der Bruderschaft ist Pfarrer Martin Kürten.
1. Brudermeister Florian Jung, 2. Brudermeister und Rendant Joachim Quast, 1. Geschäftsführer Fabian Lauer, 2. Geschäftsführer Ralph Kocher, 1. Kassierer Alexander Höfer, 2. Kassierer Joachim Quast, 1. Schießmeister André Rödder, 2. Schießmeister Andreas Rosenthal, 1. Jungschützenmeister Simon Wunderlich.
Adjutant ist Daniel Schlechtingen, der außerdem gemeinsam mit Marcel Ring als Fahnenoffizier tätig ist. Als Hofoffiziere fungieren Torsten Höfer, Torsten Hake, Jörg Kötting und André Rödder.
Die Beisitze werden bekleidet von Anja Schäfer und Karin Hake, ein weiterer Posten als Beisitzer ist offen.
Amtierender König ist Christof Weitershagen.
Die Bruderschaft zählt zurzeit 661 Mitglieder, davon 47 Jungschützen.
Neben diesen Wahlen wurden diverse Themen besprochen und verabschiedet.

Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel e.V.

Jahreshauptversammlung
04. April 2020, 19.00 Uhr

Der Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel e.V. möchte hiermit alle Mitglieder einladen.
Tagesordnung: 1. Eröffnung & Begrüßung durch die 1. Vorsitzende; 2. Totengedenken; 3. Jahresberichte, - Geschäftsbericht, - Kassenprüfer, - Kassenbericht, - Bericht Schießsportleiter; 4. Wahl eines Versammlungsleiters/In; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahlen Vorstand; 7. Anträge
Anträge, welche nicht in dieser Tagesordnung aufgeführt sind, können nur berücksichtigt werden, wenn diese mindestens fünf Tage vor dem Termin der Versammlung, dem Vorstand in schriftlicher Form vorliegen.

Frischer Wind auf der Sportanlage der Sportfreunde Selbach

Die Sportfreunde Selbach freuen sich auf den Rückrundenstart am 19.04.2020 in Birken- Honigsessen und nutzten die lange spielfreie Zeit für einige Erneuerungen und Pflegemaßnahmen auf und neben dem heimischen Sportplatz. Dazu gehörten unter anderem auch die Pflege der Außenanlagen und das Freischneiden der Bereiche hinter und neben dem Platz. Des Weiteren wurde für den angeschafften Traktor mit Pflegegerät der Unterstand verkleidet, sodass er nun auch im Winter auf der Anlage verbleiben kann.
Ein weiteres Highlight ist die Renovierung des Sportlerheims. Hier hat der Verein mit Hilfe von Mitgliedern einen echten Hingucker geschaffen. Dieser lädt zu einem gemütlichen Bier vor, während oder nach den Spielen bzw. Trainings ein.
Zu den Maßnahmen gehört auch die Integration der Prämien aus dem „Scheine für Vereine" Programm von Rewe. Es wurden unter anderem ein Kicker, ein Billiardtisch, mehrere Trainingsset für die Bambini und Jugendmannschaften und noch Vieles mehr beschafft. Hierzu möchten wir allen Unterstützern recht herzlich danken und freuen uns, dass durch eure Hilfe solch tolle Gerätschaften bestellt werden konnten.
Wer sich selber vom Ergebnis überzeugen möchte, kann gerne zum ersten Heimspiel der Rückrunde am 26.04.2020 gegen die SG Alsdorf II um 14:30 Uhr auf den Sportplatz nach Kirchseifen kommen. Für alle Fans der JSG findet das erste Heimspiel der D-Jugend am 27.03.2020 um 18:00 Uhr gegen die JSG Kölbingen statt.
Für das leibliche Wohl ist wie immer gut gesorgt und wir freuen uns, wenn ihr dabei seid.

Fußball-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg startet auch 2020

Großer Beliebtheit, trotz mannigfachen kommerziellen Anbietern, erfreut sich das Fußball-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg in Bad Marienberg.
Hier steht nicht das „Geldverdienen" im Mittelpunkt, sondern die Intension, fußballbegeisterten Kindern ein exzellentes Training mit lizensierten Übungsleitern und Betreuern zu vermitteln, verbunden mit anspruchsvollen Freizeitprogramm und fachlich optimal aufopferungsvoller Betreuung.
Eingeladen sind Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2006 - 2013 (ältere Jahrgänge nur nach Vereinbarung). Vom 13.07. - 17.07.2020 wird wieder das Fußball-Ferien-Camp in Bad Marienberg stattfinden. Unterbringung mit Vollverpflegung erfolgt in der modernen Westerwald - Jugendherberge Bad Marienberg. Die 24 Stunden Rundumbetreuung ist fester Bestandteil dieses Camps.

Spielfreude am Fußball pur - das Fußfall-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg. *Foto: Willi Simon*

Bitte beachten: Anmeldeschluss ist der 20. März 2020.
Anmelden könnt ihr Euch sofort bei Heinz Salzer, Lerchenweg 4, Alpenrod Telefon: 0176 47370219 oder Ina Hobracht Am Schorrberg 3, Bad Marienberg. Flyer mit weiteren Informationen anfordern unter: heinz.salzer@gmx.de oder Ina_Hobracht@gmx.de

Sportvereine bekommen Zuschüsse für Kurse

Viele Sportvereine wissen schon, dass man mit Kursen die Vereinskasse ganz leicht auffüllen kann. Fast alle Sport-, Bewegungs-und Gesundheitsangebote, die nicht dem Training oder Wettkampf dienen, für Jugendliche (ab 16 Jahre) und Erwachsene, sowie die sogenannten Eltern-Kind-Kurse, können, über das Bildungswerk des Landessportbundes, bezuschusst werden. Besonders aktive Vereine kommen so durchaus auf 500 Euro pro Jahr. Der letzte Abgabetermin für Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr ist der 8. April 2020. Hilfe bei der Antragstellung sowie Formulare und weitere Infos gibt es bei Markus Böhm bzw. Thomas Hoffmann in Montabaur, Tel. 02602/2814; E-Mail: Montabaur@BildungswerkSport.de

Die Kreisverwaltung informiert

Wirtschaftsförderung lädt zum ISB-Beratertag in Altenkirchen

Kostenlose Beratung zu Programmen der Wirtschaftsförderung am 30. März

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) informiert auf ihrem Beratertag in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen am Montag, dem 30. März, wieder umfassend und kostenfrei zu ihren Programmen der Wirtschaftsförderung. Das Angebot richtet sich an Existenzgründer, freiberuflich Tätige und Unternehmen in Rheinland-Pfalz, die sich über die Einbindung öffentlicher Mittel in Finanzierungen, Beteiligungen sowie Investitionen jeglicher Art beraten lassen wollen.
Der Beratertag findet in der Zeit von 10 bis 16 Uhr in den Räumen der Wirtschaftsförderung in der Kreisverwaltung (Parkstr. 1) in Altenkirchen statt.
Für jedes Unternehmen, das sich anmeldet, wird eine einstündige persönliche Beratung eingeplant.
Die Teilnehmer erhalten nach ihrer Anmeldung ein Formular mit der Bitte, Angaben zum Unternehmen und ihrem Vorhaben zu machen, um eine bestmögliche Beratung zu garantieren.
Anmeldungen werden erbeten bis zum 20. März (Kontakt: Tel. 02681-813909, E-Mail: iris.scharenberg-henrich@kreis-ak.de).

Leader: Lokale Aktionsgruppe tagt

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der Leader-Region Westerwald-Sieg kommt am Montag, dem 16. März, um 16.30 Uhr in der Kreisverwaltung Altenkirchen zusammen.
Auf der Tagesordnung stehen Neuwahlen für den Vorsitz und den stellvertretenden Vorsitz, Informationen zum aktuellen Stand verschiedener Projekte und des Leader-Prozesses in Rheinland-Pfalz wie auch in der Leader-Region Westerwald-Sieg, außerdem Kurzvorstellungen von aktuellen Projekten. Leader ist ein Förderprogramm der Europäischen Union, mit dem gezielt die Entwicklung im ländlichen Raum gestärkt wird.
Das Gremium tagt öffentlich und alle Interessierten sind herzlich zu einer Teilnahme eingeladen.
Projektleiterin Lina Dietrich wird zum Projekt „Regionale Projekte und Direktvermarktung“ berichten. Ein Schwerpunkt werden dabei die Veranstaltungen in der Region, die Exkursionen und die Fachgespräche bilden. Ergänzend dazu wird Sebastian Dürr Informationen zum Projekt „Kampagne Landwirtschaft zur Altenkirchener Erklärung“ geben.
Weitere Informationen gibt es beim Regionalmanagement der Leader-Region Westerwald-Sieg im Altenkirchener Kreishaus (Kontakt: Sebastian Dürr, E-Mail: sebastian.duerr@kreis-ak.de, Tel.: 02681-812182).

Sonstige Mitteilungen

Mit „Spurwechsel” das Leben in neue Bahnen lenken

„neue arbeit e.V.“ begleitet junge Menschen auf dem Weg in ihre berufliche Zukunft. Das Projekt „Fit für den Job - Spurwechsel“ fördert die zukünftigen Berufseinsteiger auf ihrer Jobsuche und macht sie durch die Vermittlung von praktischem und theoretischem Knowhow fit für den Arbeitsmarkt.
Arbeitssuchende Jugendliche und jungen Erwachsene, die ihre berufliche Spur noch nicht gefunden haben, erhalten in Wissen seit Beginn des Jahres mit dem Projekt „Fit für den Job - Spurwechsel” neue Grundqualifikationen für den Arbeitsmarkt.
Seit dem 01.01.2020 ist erneut das langjährig erfolgreich etablierte Projekt „Fit für den Job - Spurwechsel” gestartet und bietet unter intensiver sozialpädagogischer Begleitung jungen Teilnehmenden die Möglichkeit, innerhalb weiterbildender theoretischer und praktischer Maßnahmen, sich selbst zu erfahren. Stärken und Qualifikationen können auf vielfältige Weise herausgefunden und innerhalb eines ganzen Jahres erweitert werden. Durch diese nachhaltige Förderung kann sich eine ganz neue Selbstsicherheit entwickeln, die vorher bei vielen nicht vorhanden war und auch die Kern-Essenz des Projektes aufzeigt. Somit erwerben die Jugendlichen und jungen Erwachsenen kompetente Job-Qualifikationen - die Chance auf einen „Spurwechsel“ - und die Möglichkeit, eine berufliche Perspektive zu entwickeln.
Rund 30 Teilnehmende können sich wöchentlich auf kreative Projekte, Sprachkurse, Exkursionen und Unterricht in verschiedenen Fächern freuen. Hierzu zählen beispielsweise Fächer wie „Europa & Ich” aber auch Mathematik, Deutsch und Haushaltsplanung. Innerhalb von individuellen Projekttagen gehört Erlebnispädagogik, Sport, Kreatives und Suchtprävention zum Programm. Hier geht es vor allem um die Etablierung einer festen Tagesstruktur, um die Teilnehmenden in ihrem persönlichen Umstellungsprozess auf die Arbeitswelt vorzubereiten.
„Je ähnlicher wir die Rahmenbedingungen vorgeben, desto leichter fällt es den jungen Menschen sich später im Betrieb anzupassen, vor allem wollen wir die individuellen Fähigkeiten und Interessen wecken und somit das innere Selbstwertgefühl wieder stabilisieren”, erklärt Projektleiter Björn Pulz.
An selbst hergestellten, phantasievollen Gipsmasken für die Karnevalszeit, konnten sich die Teilnehmenden bisher kreativ und gestalterisch austoben. Aktuell wird bereits am beliebten “Seifenkisten-Sommerprojekt” gearbeitet, welches selbstverständlich mit einem geplanten Rennen in den Startlöchern steht. Es herrscht eine gute Gruppendynamik und die Teilnehmenden helfen sich gerne untereinander. Die individuelle Begleitung im Entwicklungsprozess des Einzelnen ist ein Grundverständnis der Maßnahme und soll die Stärken hervorheben und Defizite abbauen.
Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie dem Jobcenter Kreis Altenkirchen gefördert.

- Anzeige -

Führerschein-Sehtest ohne Termin
SCHRÖTER
Brillen & Kontaktlinsen
OPTIC
Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☎ 02742-723311
Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☎ 02741-974760
www.schroeter-optic.de

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Heizung austauschen:
Hohe Zuschüsse für erneuerbare Energien
Wer seine alte Heizung ersetzt, kann seit Anfang 2020 attraktive Zuschüsse erhalten.
Fast die Hälfte der Kosten fürs neue Heizsystem übernimmt im günstigsten Fall der Staat - der Höchstsatz liegt bei 45 Prozent.
So ist die neue Förderung gestaffelt
Der Umstieg von Gasheizungen auf Anlagen, die ausschließlich erneuerbare Energien nutzen, wird mit 35 Prozent bezuschusst.
Das gilt etwa für Wärmepumpen oder Holzpelletkessel, mit oder ohne Unterstützung durch Solarwärme vom Hausdach.
Einen Zuschuss von 30 Prozent gibt es für neue Gasheizungen, die mit erneuerbaren Energien kombiniert werden.
Bei diesen sogenannten Hybridheizungen ist die zusätzliche Einbindung einer Solarwärmeanlage oder auch einer Wärmepumpe nötig.
Sonderprämie für den Austausch einer Ölheizung
Die genannten Fördersätze erhöhen sich noch einmal um 10 Prozent, wenn das alte System keine Gas-, sondern eine Ölheizung war. Mit dieser sogenannten Austauschprämie ergibt sich dann der maximal mögliche Zuschuss von 45 Prozent.
Auch erste Schritte werden unterstützt: Wer jetzt einen neuen Gaskessel so installiert, dass er innerhalb von zwei Jahren erneuerbare Energien einbezieht, erhält immerhin noch einen Zuschuss von 20 Prozent.
Nicht nur an den Heizungskeller denken
Je weniger Wärme die Heizung liefern muss, desto kleiner kann ihre Leistung ausfallen.
Dadurch wird sie günstiger sowohl in der Anschaffung als auch im Betrieb.
Deshalb kann es in vielen Fällen sinnvoll sein, zuerst die Fassade zu dämmen, bevor eine neue Heizung installiert wird.
Auch Dämmmaßnahmen werden jetzt deutlich großzügiger mit 20 Prozent Zuschuss gefördert.
Alternativ können Privatleute dieselbe Fördersumme über drei Jahre verteilt direkt von der Steuerschuld abziehen.
Eine Übersicht der Förderprogramme findet sich auf der Seite der Energieberatung der Verbraucherzentrale:
www.verbraucherzentrale-rlp.de/Foerderprogramme.
Bei allen Fragen rund um den Heizungstausch und die Förderung energetischer Maßnahmen steht der Energieberater der Verbraucherzentrale zur Verfügung.
Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich.
Die Beratungsgespräche sind kostenlos.
Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:
In **Betzdorf am Mittwoch, 01.04.20 von 12.30 bis 16.15 Uhr** im Rathaus Zimmer 1.05, Hellerstraße 2.
Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).
In **Altenkirchen am Donnerstag, den 26.03.20 von 12.00 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13.
Voranmeldung unter 02681/850.
Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:
Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Kreisvolkshochschule bereitet auf Deutsch-Sprachprüfung vor

Kostenloser Spracheinstufungstest für alle Interessierten am 17. März - Neue Kurse in Wissen und Altenkirchen bereiten auf Prüfung für Niveaus A2/B1 vor

Ob für die Ausbildung, den Beruf oder den privaten Alltag in der neuen Heimat: Deutschkenntnisse sind für Menschen mit Migrationshintergrund unabdingbar. Noch besser ist es gerade für den Arbeitsmarkt, vorhandene Sprachkenntnisse auch nachweisen zu können, beispielsweise mit Hilfe von zertifizierten Deutschprüfungen. Nachdem die Kreisvolkshochschule (KVHS) Altenkirchen sich im vergangenen Jahr an einem vergleichbaren Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz mit großer Resonanz beteiligte, bietet sie ab Mitte April das gleiche Kursformat zur Prüfung für die Niveaus A2/B1 in Wissen und in Altenkirchen nochmals an. Der Vertiefungssprachkurs mit Prüfung umfasst insgesamt 100 Unterrichtsstunden und richtet sich an Personen, die den bereits gelernten Lehrstoff noch einmal wiederholen und vertiefen müssen, um sich auf die abschließende Prüfung vorzubereiten. Das Ablegen der Prüfung ist ein verpflichtender Bestandteil dieses Kurses.

Beide Kurse finden jeweils vormittags mit drei beziehungsweise vier Terminen pro Woche statt. Start ist am Dienstag, dem 14. April. Im Vorfeld der Kurse findet bereits am Dienstag, dem 17. März, um 10 Uhr in Altenkirchen ein kostenfreier Spracheinstufungstest statt. Der knapp einstündige Test soll prüfen, ob die vorhandenen Deutschkenntnisse auch eine erfolgreiche Prüfung möglich machen.

Wichtig für alle Interessierten: Der Vorbereitungskurs ersetzt keinen vollständigen Sprachkurs. Migrantinnen und Migranten, die aufgrund ihres Aufenthaltsstatus sonst keine Möglichkeit einer Prüfungsteilnahme haben, werden bevorzugt berücksichtigt. Für den gesamten Kurs und die Prüfung ist aufgrund beantragter Landesförderung eine Eigenbeteiligung von 100 Euro vorgesehen.

Natürlich bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen auch weiterhin reguläre Deutsch-Einsteigerkurse auf den Sprachniveaus A1 bis A2 an. Kurszeiten sind entweder montags, mittwochs und freitags Am Vormittag oder dienstags und donnerstags am Abend.

Für weitere Informationen können sich Interessenten an die Kreisvolkshochschule Altenkirchen wenden (Tel.: 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de).

Großes Engagement zum Wohl der Kinder

Qualifizierung für Tagespflegepersonen endete mit Zertifikatsübergabe - 17 neue Tagesmütter

17 stolze Tagesmütter freuten sich über ihre Zertifikate mit dem Kreisbeigeordneten Klaus Schneider (rechts), Kursleiterin Brigitte Müller (4. von links) und Referentin Silvia Mees (links).

Altenkirchen. Stolz und erleichtert empfingen 17 Tagesmütter in Altenkirchen ihr Zertifikat als qualifizierte Tagespflegeperson. Erstmals wurde der Kurs nach dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch (QHB) mit insgesamt 300 Unterrichtsstunden durchgeführt. Mit dem bundesweit anerkannten Zertifikat kann die Pflegeerlaubnis zur Betreuung von Tagespflegekindern beim örtlichen Jugendamt beantragt werden. Darüber informiert die Kreisverwaltung.

Sicherstellung der Qualität in der Tagespflege wichtig

Kreisbeigeordneter Klaus Schneider dankte bei der Übergabe der Zertifikate den Teilnehmerinnen und sprach ihnen seine Anerkennung zur Teilnahme an der umfassenden Qualifizierung in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Altenkirchen aus: „Kindertagespflege ist eine anspruchsvolle Tätigkeit und umfasst wesentlich mehr als die reine Betreuung eines Kindes. Für die Kommunen sind die Tagesmütter und Tagesväter überaus wichtig, daher ist die Sicherstellung der Qualität in der Tagespflege unserem Landkreis ein wichtiges Anliegen“, so Klaus Schneider.

Positives Miteinander

Die Besonderheit der Qualifizierung bestand auch darin, dass im tätigkeitsbegleitenden Teil der Qualifizierung bereits tätige Tagesmütter als auch „Neueinsteiger“ gemeinsam die eigenen Kompetenzen weiterentwickelt haben und sich mit Themen wie dem Aufbau der Kindertagespflege, Förderung von Kindern, Zusammenarbeit mit Eltern beschäftigt haben. Dieses Miteinander wurde von allen Teilnehmerinnen sehr positiv erlebt, insbesondere den Austausch untereinander habe man als sehr hilfreich und bereichernd erlebt, so eine langjährige Tagesmutter.

Dank galt vor allen Dingen Kursleiterin Brigitte Müller sowie den Referentinnen Sandra Schmidt, Silvia Mees, Valeska Weber und Anika Talhoff, die die Kursteilnehmerinnen fachlich fundiert und motivierend durch die Kursreihe begleitet haben.

Neuer Kurs ab Mai in Wissen

Die Qualifizierung wird gefördert vom Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz und vom Kreis Altenkirchen.

Der Landkreis plant ab dem 12. Mai einen weiteren Qualifizierungskurs, der dann in Wissen stattfinden wird. Wer Interesse hat, sich als Tagesmutter oder Tagesvater ausbilden zu lassen, kann sich mit der Kreisverwaltung in Verbindung setzen (Kontakt: Susanne Morgenschweis, Tel. 02681- 812561, Carola Paas, Tel. 02681-812578, E-Mail: kindertagespflege@kreis-ak.de).

„In der Jugend liegt die Zukunft“ hat sich die JSG Wolfstein als Motto für Ihre Jugendbetreuung auf die Fahne geschrieben. Genauso sieht das Einrichtungshaus Kranz aus Nauroth das auch und hat deshalb sehr gern die E1-Jugend mit neuen Trikots ausgestattet. Natürlich mit einem eingebauten Turbo, damit die Mannschaft Ihre Tabellenführung weiter ausbauen kann.

Grußkarten, Einladungen oder Danksagungen
mit **LINUS WITTICH Marketing** als Partner!

Anfragen & Angebote: **marketing@wittich.de**

WIRKUNGSVOLL. AUS EINER HAND. FÜR JEDES BUDGET.
www.marketingmission.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Werkhaus – Robert Schmidt
Marktstraße 7 · 57537 Wissen
Telefon: 02742 910232 · E-Mail: info@werkzeug-wissen.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. **110**
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. **111**
Rechnungserstellung	Tel. **211**
Redaktionelle Beiträge	Tel. **191**
Zustellung	Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Ramona Cristandt
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-223
r.cristandt@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Mörlen und
Birken-Honigsessen,
im März 2020

Danksagung

Tief bewegt haben wir Abschied genommen von meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Lebenspartner, Schwager und Paten

Franz-Josef
Brenner

Die überaus vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme waren uns Trost in den schweren Stunden. Herzlichen Dank allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise übermittelten und den Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten.

Auch danken wir Herrn Pfarrer Winfried Roth und dem Bestattungshaus Christoph Müller für die würdevolle, individuelle und einfühlsame Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer:
Claudia Pospich
und Familie
Gisela Wagner

Traueranzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE
WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0409-032	Wissen/TB

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter wittich.de/jobboerse

© Antoniguillem - stock.adobe.com

Für unsere Büroräume in Wissen suchen wir ab sofort eine:

Reinigungskraft
(m/w/d)
auf 450 € Basis / Minijob

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte bei:

Frau Susanne Reifenrath
Telefon: 02681 9501031
Mail: susanne.reifenrath@daa.de

Wir suchen

Produktionshelfer (m/w/d)

in Teil- und Vollzeit.

Telefonische Bewerbung von Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 02741-4000 und schriftliche Bewerbung als E-Mail an: info@mpc-concept.de oder per Post an:
MPC Concept GmbH & Co. KG - Gewerbepark 16 - 57518 Betzdorf

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Führungszeugnis auch online beantragen

Manche Arbeitgeber verlangen von Bewerbern ein Führungszeugnis. Rechtens ist dieses nur, wenn die Informationen tatsächlich relevant für die Stelle sind. So haben Arbeitgeber im öffentlichen Dienst oftmals die Erlaubnis, ein Führungszeugnis zu verlangen. Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen müssen Bewerber damit ihre Eignung belegen. Auch im Bewachungs- und Sicherheitsgewerbe ist das Führungszeugnis üblich. Dieses – umgangssprachlich auch polizeiliches Führungszeugnis – ist ein Auszug aus dem Bundeszentralregister. Das Bundeszentralregister wird im Bundesamt für Justiz geführt. Hier werden zentral alle Straftaten je nach Schwere der Tat für eine gesetzlich geregelte Zeit gespeichert. Das Führungszeugnis kann auf der jeweiligen Gemeinde- oder Stadtverwaltung beantragt werden. Alternativ kann der Antrag online auf der Internetseite des Bundesamtes für Justiz gestellt werden.

Wir sind ein mittelständisches expandierendes Unternehmen im Bereich Stahl- und Metallbau und fertigen Maschinenteile sowie Stahl- und Sonderkonstruktionen.

Wir suchen:

- **Konstruktionsmechaniker/ Schlosser (m/w/d)**
- **Zerspaner/Fräser (m/w/d)**
- **Staplerfahrer (m/w/d)**

Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf behandeln wir vertraulich.

Röhrig Metallverarbeitung GmbH & Co. KG
Betzdorfer Straße 32 · 57520 Rosenheim · Tel.: 0 27 47 / 9 24 30 · www.metall-roehrig.de

Unterschrift nicht vergessen

Beim Zusammenstellen der Bewerbungsunterlagen ist es selbstverständlich das Anschreiben mit einer Unterschrift zu versehen.
Aber auch der Lebenslauf sollte unterschrieben sein. Diese Unterschrift ist eigentlich nur eine Formalität, denn die Angaben sind durch das Fehlen ja nicht weniger richtig. Trotzdem bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift noch einmal die Vollständigkeit und Korrektheit der Informationen. Und auf Personaler kann das Fehlen des Autogramms den Eindruck fehlender Sorgfalt machen.

Eine Welt voller
Möglichkeiten.

Das **DRK Krankenhaus Kirchen** ist ein Haus der Regelversorgung mit 279 Betten und den Fachabteilungen Innere Medizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Pädiatrie, Anästhesie und Radiologie sowie den Belegabteilungen Urologie und HNO. Träger der Einrichtung ist die gemeinnützige DRK Krankenhaus GmbH Rheinland-Pfalz.

Für den Medizinischen Schreibdienst suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Medizinische Schreibkraft (m/w/d)
in Teilzeit
(20 Stunden wöchentlich)

Ihr Profil:
- Erfahrung in medizinischer Nomenklatur
- sehr gute Kenntnisse in deutscher Sprache und Rechtschreibung
- gute Kenntnisse in Windows-Anwendungen wünschenswert
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Ihre Aufgaben:
- Schreiben stationärer Entlassungsberichte
- Erstellen von OP-Berichten für die Chirurgische Abteilung
- vertretungsweise Schreiben des Schriftverkehrs für Chef- und Oberärzte
- vertretungsweise Bearbeiten der Briefe für die gastroenterologische Diagnostik
- Arbeiten mit Dokumentationslisten eingegangener Briefe und Befunde
- Korrektur von bereits geschriebenen Arztbriefen und Befunden

Wir bieten:
- eine strukturierte Einarbeitung
- vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem DRK-Reformtarifvertrag
- Zuwendung im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge
- ein gutes Betriebsklima

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Polley gerne unter der Telefonnummer 02741/682 -2398 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung schriftlich an untenstehende Anschrift oder über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage.

UNTERNEHMEN DRK

DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg
Zentrale Personalabteilung
Alte Frankfurter Str. 12 · 57627 Hachenburg
www.drk-kh-kirchen.de

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen die Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen die Zusendung über das Bewerbungsformular.

Terrasse und Balkon: Keramik überzeugt

Unter den Eigenheimbesitzern hat sich längst herumgesprochen: Die schönste Gestaltung von Terrasse und Balkon hilft wenig, wenn die gewählten Materialien einen hohen Reinigungs- oder Pflegeaufwand erfordern.
So sollte nicht nur das Mobiliar sorgfältig gewählt werden, sondern insbesondere der Terrassenbelag.
Zunehmend beliebt bei Bauherren ist Keramik, da sie dauerhaft haltbar und pflegeleicht ist. Ganz gleich, ob lebhafte Kinder, verdreckte Hundepfoten oder ausgiebige Grill- und Gartenpartys: Mehr leben, weniger putzen lautet die einfache Formel für das entspannte Outdoor-Wohnen mit Terrassenfliesen, die frostbeständig, kratz- und fleckunempfindlich sind und sich mit geringstem Aufwand sauber halten lassen.
Frost, Feuchtigkeit und teils extreme Temperaturschwankungen stellen hohe Anforderungen an Unterbau und Belag.
Bauherren und Sanierer sollten einen Terrassenbelag deshalb vom Verlegeprofi planen und ausführen lassen. *akz-o*

Mit günstigen Zinsen den Wohntraum erfüllen

Foto: Benjamin Ochs/Interhyp/akz-o

Die Zinsen für Baufinanzierungen sind historisch niedrig. Da denken viele daran, sich den Traum vom eigenen Zuhause zu erfüllen. Aber für den richtigen Immobilienkredit sollte einiges beachtet werden.

Budget richtig kalkulieren

Als Richtwert gilt: Die Darlehensrate sollte 40 Prozent des verfügbaren Nettoeinkommens nicht überschreiten. Bei der Höhe des Darlehens sollten Bauherren und Käufer wissen: Zum Preis für Wohnung oder Grundstück summieren sich schnell zehn Prozent und mehr Kaufnebenkosten für Notargebühren, Grunderwerbsteuer und eine eventuelle Maklerprovision. Zusätzlich dazu sollten etwa zwanzig Prozent des Kaufpreises mit Eigenkapital gedeckt werden. Je mehr Eigenkapital, desto besser sind in der Regel auch die Zinsen für den Kredit.

Kredit zukunftssicher gestalten

In Niedrigzinsphasen ist es ratsam, die günstigen Konditionen lange zu sichern. Baufinanzierungsexperten raten, die aktuell günstigen Zinsen für zehn Jahre oder länger festzuschreiben. Sinnvoll ist auch eine hohe Tilgung von drei Prozent und höher: Wer von Anfang an hoch tilgt, ist schneller schuldenfrei.

Fördermittel prüfen und nutzen

Vom Baukindergeld bis zum KfW-Darlehen für Energieeffizienz – der Staat unterstützt den Weg ins Wohneigentum. Beim Baukindergeld bekommt eine Familie mit drei Kindern über zehn Jahre 36.000 Euro vom Staat.
Dazu kommen oft weitere Fördermittel vom Land oder von der Kommune.

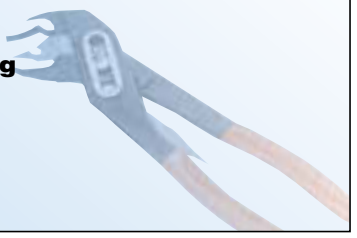
akz-o

Heinze GMBH BEDACHUNGEN
Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.
Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen
Telefon: 02742/969140
Mobil: 0151/15266100
m.heinze@heinzebedachungen.de
❑ Dacheindeckungen
❑ Fassadenverkleidung
❑ Flachdachabdichtung
❑ Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
❑ Klempnerarbeiten

Bei den Handwerkern
Ihrer Region werden Sie gut beraten!

Schlosserei
UWE BORN
Treppen- und Geländerbau
Edelstahl-Arbeiten
Schweißfachbetrieb nach EN 1090-2
57578 Elkenroth/Industriegebiet
Alsdorfer Weg 9 / Basaltstraße 6
Telefon 02747 – 514 – Fax 02747 – 7436
www.schlosserei-uweborn.de

Rudolf Kötting
Meisterbetrieb
Im Tiergarten 16 · 57587 Birken-Honigsessen
Tel.: 02742 – 910420/21 · Fax: 02742 – 910422
R.Koetting@t-online.de
- Bad- und Sanitärinstallation
- Heizung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Verkauf
- Kundendienst



Meister-
Fachgerecht
Schnell
Preiswert
Kundendienst und Ersatzteile für alle Markenfabrikate
elektrohausgeräte NEITZERT
Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de
über 25 Jahre Starke Leistungen

– Anzeige –

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
STINNER GmbH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
02294/575
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Fliesen HOF
Der Profi in Handel und Verlegung

• Natursteinarbeiten
• Fliesenfachhandel
• Kreative Badplanung
• Bad aus einer Hand
Gottfried Hof GmbH I Konrad-Adenauer-Str. 34 I 57572 Niederfischbach
Tel.: 02734-61622 I Fax.: 02734-55381 I www.fliesen-hof.de I info@fliesen-hof.de

Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
markilux Die Beste unter der Sonne
www.Willenweber.com
Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

prisma® meine Küche!
küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

Ralf Eitelberg Ulf Hausmann
KÜCHEN-PROFIS
BORA – mit allen Sinnen erleben
Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr
Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | UMZUG-SERVICE
Fon 0 26 81 9825 - 110 + 111 kuechen-hoffmann.com

Makler unterstützen umfassend

Wer den Kauf eines Hauses oder einer Wohnung plant, hat viel zu bedenken und zu organisieren.
Immobilienmakler können dabei helfen Zeit und Nerven zu sparen. Um eine gute Beratung bieten zu können, erfragen Makler zunächst, wie die genauen Vorstellungen aussehen. Wie groß ist das Budget? Welche Lage und Ausstattung werden gewünscht? Gibt es sonstige Vorgaben, wird z.B. eine behinderten- oder seniorengerechte Ausstattung benötigt? Liegen alle Informationen vor, macht der Makler sich an seine eigentliche Aufgabe, das Suchen und Finden einer passenden Immobilie. Im nächsten Schritt wird der Makler einen Besichtigungstermin vermitteln.
Hier gilt es darauf zu achten, dass alle wichtigen Informationen vorliegen, beispielsweise der Energieausweis.
Auch bei Vertragsabschluss unterstützt der Makler, denn er bereitet den Kaufvertrag vor und vereinbart auch den Notartermin. Ein guter Makler steht seinen Klienten bei allen aufkommenden Fragen zur Seite und kann bei Bedarf auch Experten und Sachverständige vermitteln.

Sicher zur Eigentumswohnung

Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

In städtischen Ballungszentren ist Bauland rar und teuer. Für viele Menschen sind Eigentumswohnungen dort die einzig realistische Möglichkeit, an bezahlbares Wohneigentum zu gelangen. Bereits bei der Suche nach der passenden Wohnung gibt es einiges zu beachten. Neben der gewünschten Lage stellt sich die Frage, ob man sich eher nach einem Alt- oder einem Neubau umsehen soll. Für Letzteres spricht der moderne Wohnstandard, ein aktueller Stand der Haustechnik sowie ein geringer Investitionsbedarf in der nahen Zukunft. Vorteile von Wohnungen in älteren Häusern sind, dass sie oft in gewachsenen Infrastrukturen liegen und einen günstigeren Anschaffungspreis haben.
Der Preis relativiert sich jedoch durch Ausgaben für Renovierungen oder Modernisierungen. Diese sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern am besten vor dem Vertragsschluss mit Unterstützung eines Bausachverständigen realistisch abschätzen lassen.
„Sachverständiger Rat schützt beim Kauf einer Neubauwohnung vor unangenehmen Überraschungen“, sagt Erik Stange, Pressesprecher des Verbraucherschutzvereins Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Das beginnt bereits mit einer Überprüfung des Vertragspartners im Vorfeld. Hat sich ein Wunsch-Vertragspartner herauskristallisiert, sollten die Beratungs- und Verkaufsgespräche offen und ohne Zeitdruck geführt werden. Die Gesprächsergebnisse sind dabei schriftlich zu fixieren. Als letzten Schritt vor dem Vertragsschluss empfiehlt Stange eine Vertragsprüfung durch einen unabhängigen Fachanwalt.

djd 65523

daHeim zuhause

– Anzeige –

Wandfarben ohne Mikroplastik schonen die Umwelt

Mineralfarben sind mit ihren nachhaltigen Grundstoffen eine der beliebtesten Wandbeschichtungen, wenn es um wohngesunde Materialien geht. Sie sind natürlich und lassen sich in vielen Farbnuancen streichen. Dabei spielen Raumluftqualität und Wohngesundheit eine große Rolle.

Aus der Fülle an Wandfarben, die der Markt bereithält, ragen allerdings viele Farben und Lacke heraus, in denen kunststoffhaltige Bindemittel eingesetzt werden.

Konventionelle Bindemittel wie Reinacrylat, Silikonharze oder Styrol-Acrylat sind kleine Kunststoffteilchen, Mikroplastik, das sich schwer in der Umwelt abbauen lässt. Das mineralische Profi-System Ecolith des Hersteller Auro verbindet dagegen Nachhaltigkeit und Leistungsstärke. Mit ihrem hohen ph-Wert und der Fähigkeit zur Feuchteregulierung entzieht die rein mineralische Farbe Ecolith Innen dem Schimmel den Nährboden, zusätzlich werden Gerüche absorbiert. *akz-o*

Bauprojekte richtig dokumentieren

Foto: pixabay.com/Avery Zweckform/akz-o

Der Vertragsabschluss per Handschlag gehört längst der Vergangenheit an. Heutzutage muss bei Bauprojekten alles formal richtig dokumentiert werden.

Ein Aufwand, der zwar Zeit kostet, sich am Ende aber lohnt: Nur so schützen sich Bauherren, Architekten, Bauträger und -unternehmen vor unliebsamen Zusatzkosten und Rechtsstreitigkeiten.

Alle Bauarbeiten sind erledigt, das Objekt bezugsfertig. Als letzter Schritt steht noch die Bauabnahme an, mit der die gesetzliche Gewährleistungsphase einsetzt. Dies hat insbesondere einen Wechsel der Beweislast für Mängel zur Folge.

Bis zur Bauabnahme muss der jeweilige Bauunternehmer die Mangelfreiheit seines Werks belegen. Werden später Mängel entdeckt, liegt die Beweislast hingegen beim Bauherrn. Er muss dann nachweisen, dass die entdeckten Fehler auf eine ungenügende Leistung des Bauunternehmens zurückzuführen sind. Ein schwieriges Unterfangen, das durch Kosten für Gutachter und Rechtsbeistände teuer werden kann.

Gemeinsam mit den jeweiligen Baubeteiligten durch die Räumlichkeiten gehen, alles abhaken, fertig! Achtung: Auch wenn der zeitliche Druck groß ist – die Bauabnahme sollte auf jeden Fall sorgfältig durchgeführt werden und sämtliche Mängel sollten genauestens aufgelistet werden.

Einfach, übersichtlich und vor allem rechtssicher geht die Dokumentation mit praktischen Formularbüchern, etwa von Avery Zweckform. *akz-o*

Profilbleche Sandwichpaneele
für Dach und Wand

WHP
Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH

www.whp-profilbleche.de
Tel.: 02741/932999 whp-profilbleche@web.de

pick Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

02682/3344
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

MISCH Gartenkultur
Seit über 25 Jahren
Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!
57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: 02688/8609 · Mobil: 0171/4208849 · www.garten-misch.de

IMMOBILIEN HESTER

Wir vermitteln:
Grundstücke, Neubauten, Ein- und Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Anlageobjekte, Bauernhöfe, Gewerbeimmobilien, Mietobjekte

Inhaber Andreas Hester
Behringstr. 17 · 57537 Wissen · Tel. 02742 - 911 064
Mobil: 0151 - 58 38 74 44 · E-Mail: hester@immobilien-hester.de

www.immobilien-hester.de

IHR GUTES

Mehr Rechte für Radfahrer

Ein neues Schild soll das Überholen von Radfahrern verbieten. Dort, wo es erlaubt ist, muss ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Außerorts von 2 Metern. Außerdem wird ein Grünpfeil nur für Radfahrer eingeführt. Das Nebeneinanderfahren wird ausdrücklich erlaubt. Hinzu kommen neue Parkregeln, wenn ein benutzungspflichtiger Radweg vorhanden ist.

Schützen Sie Ihre Rechte

Foto: Rechtsanwaltskammer Koblenz

Ein Rechtstreit ist häufig eine teure Sache. Dabei fallen in der Regel neben Anwaltskosten auch Gerichtskosten und mögliche Sachverständigengebühren an. Diese Kosten können leicht die Höhe der Geldstrafe übersteigen oder auch ein Vielfaches des Bußgeldes erreichen. Die Staatskasse trägt diese Kosten immer nur dann, wenn das Strafverfahren mit einem Freispruch endet. Wird das Verfahren eingestellt, muss der Betroffene seine Anwaltskosten regelmäßig selbst tragen.
Es gibt für eine solche Versicherung unterschiedliche Angebote. Der Fahrzeugrechtsschutz sichert Risiken ab, die mit dem Fahrzeug verbunden sind. Versicherungsschutz besteht hier für den Versicherungsnehmer in seiner Eigenschaft als Eigentümer, Halter, Fahrer und Insasse des versicherten Fahrzeugs.
Bei dem Verkehrsrechtsschutz ist der Versicherungsnehmer versichert in seiner Eigenschaft als Eigentümer oder Halter aller bei Vertragsschluss oder während der Vertragsdauer auf ihn zugelassenen Fahrzeuge sowie jeder Fahrer oder Insasse der Fahrzeuge. Ausgenommen sind natürlich die Fälle, in denen jemand unberechtigt das Fahrzeug nutzt.

Muss man sich jederzeit ausweisen können?

Seinen Ausweis muss man immer bei sich tragen, das hat sicherlich jeder schon mal gehört. Was viele nicht wissen: Eine allgemeine Mitführpflicht gibt es in Deutschland gar nicht! „Gemäß Paragraf 1 des Personalausweisgesetzes (PAuswG) besteht eine Ausweispflicht, jedoch resultiert daraus keine allgemeine Mitführpflicht für Identitätsnachweise. Das bedeutet: Jeder Bürger über 16 Jahre muss zwar einen Ausweis besitzen, aber diesen nicht unbedingt jederzeit vorzeigen können“, so Anwalt Eric Schriddels. Der Nachteil: Kann man sich bei einer Polizeikontrolle nicht ausweisen, wird man oft zur Wache zitiert. Einen Ausweis bei sich zu haben, ist also durchaus ratsam.

Quelle: Roland Rechtsschutzversicherung

Was tun bei ärztlichen Behandlungsfehlern?

Die Zahl der Beschwerden über vermeintliche medizinische Behandlungsfehler hat in der letzten Zeit zugenommen. Doch nicht immer erhärtet sich der Verdacht. Wer einen Behandlungsfehler vermutet, sollte zunächst das Gespräch mit dem behandelnden Arzt suchen. Wenn das nicht möglich ist oder der Arzt jegliches Fehlverhalten bestreitet, hat der Patient verschiedene Möglichkeiten und Ansprüche, die es zu prüfen gilt. Ein Fehler liegt vor, wenn die durchgeführte medizinische Maßnahme nicht dem allgemein anerkannten Standard entsprach. Allein die Tatsache, dass die angewandte Therapie nicht den gewünschten Erfolg hatte, belegt hingegen keinen Behandlungsfehler. Zudem muss der Fehler ursächlich für die Gesundheitsbeeinträchtigung sein. Ein Anspruch kann sich auch ergeben, wenn der Arzt den Patienten über die Risiken der Maßnahme, beispielsweise einer Operation, nicht vorschriftsmäßig aufgeklärt hat und dieser bei einer ordnungsgemäßen Aufklärung nicht eingewilligt hätte. Um einen Behandlungs- oder Aufklärungsfehler prüfen zu können, ist die ärztliche Dokumentation grundlegend. Gegen die Erstattung der Kopiekosten hat der Patient einen Anspruch auf die Herausgabe von Fotokopien seiner Akte. Auf Grundlage der Akte und gegebenenfalls einer Untersuchung des Patienten kann ein medizinischer Sachverständiger den Sachverhalt begutachten. Patienten sehen sich in solchen Fällen mit komplexen medizinischen und juristischen Problemen konfrontiert. Es ist deshalb empfehlenswert, sich frühzeitig von einem Rechtsanwalt beraten zu lassen. Auf keinen Fall sollten Betroffene zu lange zögern, weil etwaige Ansprüche nach drei Jahren verjähren können.

Rechtsanwaltskammer Koblenz

10 Anwälte mit 4 Fachanwaltschaften
für Familien-, Insolvenz-, Verkehrsrecht,
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Seit über 50 Jahren
für Sie vor Ort

ORTMÜLLER · MEISSENBURG & RÖDDER
RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Molzbergstr. 1 | 57518 Betzdorf | Tel. 02741 9340-0
kanzlei@rae-ortmueller.de | www.rae-ortmueller.de

RECHT

– Anzeige –

STEINSTRASS & PARTNER
Rechtsanwälte Fachanwälte

Wir freuen uns, eine neue Kollegin in unserer Kanzlei begrüßen zu können

Rechtsanwältin
Hannah Graf
Tätigkeitsschwerpunkt Erb- u. Strafrecht

Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht

Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht

Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht
ADAC-Vertragsanwalt

Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht

Rechtsanwalt
Daniel Wisser
Tätigkeitsschwerpunkt
Arbeits- u. Vertragsrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 02681/9833-0 · Fax: 02681/9833-55
Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 02742/91 11 20 · Fax: 02742/91 11 21
www.steinstrass-partner.de

Pflichten des Versicherungsnehmers

Der Albtraum jedes Versicherten: Jahrelang wurden die Beiträge pünktlich überwiesen, aber im Schadensfall weigert sich die Versicherung einzuspringen. Verbraucher möchten beim Versicherungsschutz auf Nummer sicher gehen. Oft fragen Versicherungsnehmer sich aber, welche Angaben sie zu welchem Zeitpunkt gegenüber der Versicherung machen müssen und was sie verschweigen dürfen. Vor Vertragsabschluss verlangen sogenannte Personenversicherungen wie Krankenversicherungen, Berufsunfähigkeitsversicherungen oder Lebensversicherungen genaue Angaben zum Gesundheitszustand. Diese muss der Versicherungskunde nur dann machen, wenn die Versicherung ausdrücklich in Textform danach fragt. Hier ist Vorsicht geboten: Werden solche Fragen bei der Antragstellung falsch beantwortet, riskiert der Kunde bei Eintritt des Versicherungsfalls den Versicherungsschutz. Werben Versicherungen hingegen mit wenigen oder keinen Gesundheitsfragen, können sie sich später nicht darauf berufen, dass ihnen der Kunde erhebliche Krankheiten nicht mitgeteilt hat. Nach Vertragsabschluss vorgenommene Änderungen spielen oft bei Gebäudeversicherungen eine Rolle. Wird ein Gebäude dauerhaft anders genutzt, kann dies zu einem erhöhten Risiko für Schäden führen. Wird zum Beispiel ein Dachboden zu einem Wohnraum umgebaut oder ein Büroraum als Wohnung genutzt, muss der Versicherungskunde diese Nutzungsänderung der Versicherung mitteilen. Liegt dadurch eine Gefahrerhöhung vor, kann sich die Versicherung selbst vom Vertrag lösen.

Foto: Pixybay

Die Versicherung muss auch davon erfahren, wenn ein Gebäude für einen längeren Zeitraum leer steht. Kurzzeitige Abwesenheiten wie ein Urlaub fallen allerdings nicht darunter. Eine genaue zeitliche Grenze gibt es hier nicht, die Gerichte nehmen in der Regel eine Einzelfallbewertung vor.

Im Schadenfall muss der Versicherungsnehmer der Versicherung alle zur Aufklärung des Sachverhalts erforderlichen Angaben mitteilen. Das heißt, der Schadenfall ist zunächst möglichst zeitnah zu melden und Fragen des Versicherers sind wahrheitsgemäß zu beantworten. Vorschäden an versicherten Sachen darf der Versicherungsnehmer nicht verschweigen. Grundsätzlich darf er auch eine Aufklärung nicht erschweren wie beispielsweise durch eine Unfallflucht. Je nachdem, ob der Versicherte vorsätzlich gehandelt hat oder nicht, kann die Versicherungsleistung anteilig gekürzt werden oder sogar ganz entfallen.

Rechtsanwaltskammer Koblenz

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Bruchertseifen, 4 ZKB, ca. 76 qm, Balkon, Wannenbad, Kell., Garage, ab sofort frei, KM 370 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0176/70709017

Nie wieder einsam! Wir vermieten Einzel- o. Doppelzimmer für Senioren, mit (Hilfestellung/Pflegegrad 1-5) o. ohne Einschränkung im Westerwaldkreis. Wir gewähren eine ganzzeitliche Versorgung: Wäsche waschen, Zimmer reinigen, tgl. frisch zubereitete Mahlzeiten usw. Bei Interesse melden Sie sich gerne, wir beraten Sie unter der Tel.: 02626/9248743.

IMMOBILIENMARKT

Wir suchen ein bezugsfertiges Einfamilienhaus mit ca. 140 m² Wfl. in ruhiger Wohnlage für unseren Kunden. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Wohnhaus ab 120 qm Wfl. mit Garten u. Garage, evtl. mit ELW, möglichst mit Bahnverbindung nach Siegen bis 190.000 €, für Familie mit Kindern gesucht. DIG-Immobilien, Büro Bärbel Mudersbach. Tel.: 02743/9346677

KFZ-MARKT

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Sammler kauft Oldtimer und Youngtimer, Mercedes, BMW, Porsche und vieles mehr, zahle bar vor Ort, Selbstabholer, seriöse Abwicklung, Tel.: 0163/8116680

Fiat Punto SX, 3-trg., 44 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 182 Tkm, ZV, eFH, ABS, Radio, blaumet., guter Zust., 1.290 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 9N „ Highline“, 2 Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2002, TÜV 2021, 149 Tkm, Klima, Stereo, ZV, 3-trg., schwarz, guter Zust., 1.400 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Skoda Octavia „ Ambiente“, 1 Hd., 75 kW, gr. Plak. (Benz.), Lim. 5-trg., Mod. 2002 (10/01), TÜV neu, 306 Tkm, Scheckh., jede Insp., Motor bei 260 Tkm überholt, Klima, ZV, ABS, ESP, eFH, Stereo, graugrün-met., gepfl. Zust., 1.390 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Polo 9N Goal, 2 Hd., 40 kW, gr. Plak, Bj. 2006, TÜV 6/2021, Motor neu überholt, 3-trg., ZV, Klima, ABS, Parktr., eFH, Stereo, grau-met., top gepfl., 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Amiral Automobile - Wir kaufen Autos aller Art, zahle in bar, auch Unfall-/Motorschaden. Tel.: 0160/98633427

Achtung! Top Peugeot 207 CC Cabrio „Platinum“, 88 kW, grüne Plak., Bj. 2010, TÜV 8/2020, 127 Tkm, alle Insp., el. Klappdach, Leder, Sitzhzg., Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, Stereo, schwarz, super gepfl.! 5.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Ford Focus Kombi aus 2. Hd., 85 kW, grüne Plak., Bj. 2006, TÜV 4/2021, 140 Tkm, alle Insp., ABS, Klima, ZV, eFH, Stereo, grau-met., sehr gepfl. Fzg., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Omega B „Edition“, 2. Hd., Lim., 4-trg., 2,2 l Benz., 108 kW, Bj. 2001, TÜV 10/2020, 259 Tkm, ZV, eFH, ABS, Klima, Alu, M+S, silber-met., sehr gepfl. Fahrzeug, 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Chrysler Sebring Cabrio 2,7, 203 PS, schwarz, EZ 06/01, 133 Tkm, Automatik, Leder beige, Klima, Tempo., elektr. Verdeck, Soundsystem, Alu etc., gr. Wartung neu, tolles, elegantes Cabrio. 5.200 €. Tel.: 0173/3024899

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Top Renault Koleos Allrad Automatik „Luxe“ aus 2. Hd., 110 kW, Diesel, grüne Plak., DPF, Bj. 2009, TÜV 12/2020, ohne Mängel, 212.000 km, alle Insp.! Leder schwarz, Sitzhzg., Klima, ZV, eFH, Alu, ABS, silb.-met., super gepfl. Fzg., 5.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
7,80 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Daaden-Herdorf** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.)
☐ **Altenkirchen** (AS Mo.) ☐ **Gebhardshain** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.)
☐ **Hachenburg** (AS Di.)

Zusätzliche Optionen:
☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Noch einfacher online buchen! anzeigen.wittich.de

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Top Nissan Micra „ Edition“, 2 Hd., 40 kW, gr. Plak., TÜV neu, Bj. 97, 169 Tkm, scheckh.-gepfl., Klima, Servo, ZV, Stereo, 8-fach br., viele Neuteile, rot-met., super gepfl., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

anzeigen.wittich.de ab 7,80 €

Achtung! Top Mercedes A 150 „blue Efficiency“ Coupé, 3-trg., original 72 Tkm, 70 kW, gr. Plak., Bj. 2009, TÜV 12/2020, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Stereo, schwarz, wie neu! 5.700 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT

FGW Klimaanlagenbau GmbH - Freie Stellen (m/w/d): - Ausbildung zum Technischen Systemplaner - Techn. Systemplaner / Techn. Zeichner - Projektleiter HKL - Sachbearbeiter - Montagepersonal. Kontakt: FGW Klimaanlagenbau GmbH - Abtl. Personal - Industriestraße 6 - 57580 Gebhardshain oder personal@fgw-klima.de

Unterstützung für unser Team „Deheem“ in Birken-Honigsessen gesucht. Pflegefachkräfte und -helfer in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig beschäftigt. Gerne auch Hilfskräfte für unseren häuslichen Bereich. Infos unter Tel.: 02294/900706 AB, wir rufen zurück.

SONSTIGES

Forstbetrieb Sven Kötting. Unsere Dienstleistung sind Baumfällungen, Baumpflegearbeiten, Windwurf, Käferholzaufarbeitung, Heckenschnitt, Häckselarbeiten, Mäharbeiten, Gartenarbeiten, Tel.: 02682/2769348, 0176/6447551

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Preiswerter, professioneller NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
• für Schüler aller Schularten
• durch erfahrene Fachlehrer
• in allen Fächern
• Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
• monatl. Kündigungsfrist
Über 35 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 02741/1203
www.isf-betzdorf.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866
fly RIVIF.de

Rundflug individuell
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 20 Min.	Flugdauer: ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kranz, Einrichtungshaus** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Schriftliche Aufträge ersparen oft Ärger

Um Ärger mit dem Handwerker zu vermeiden, empfiehlt es sich, selbst kleinere Aufträge schriftlich zu vereinbaren. Zunächst sollte der Handwerker ein schriftliches Angebot unterbreiten, in dem die Leistungen und Materialien genau beschrieben sind wie auch die Termine für Arbeitsbeginn und Fertigstellung.

Bei einem verbindlichen Kostenvoranschlag gibt es beim Preis keinen Spielraum.

Das heißt, der Handwerker ist verpflichtet, die vereinbarte Leistung mangelfrei und vollständig zu erbringen, um den vollen Werklohn zu erhalten.

Im Unterschied dazu kann ein Handwerker bei einem unverbindlichen Kostenvoranschlag den Preis um bis zu 25 Prozent überschreiten, wenn er dies plausibel begründen kann.

Auch wenn Handwerker stark nachgefragt sind, müssen sich Kunden nicht alles gefallen lassen. Verspätet sich zum Beispiel der Handwerker um mehr als eine halbe Stunde, muss der Kunde nicht auf ihn warten und auch die Kosten für An- und Abfahrt können nicht in Rechnung gestellt werden.

Bauherren-Schutzbund

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Material und Preis vergleichen

Bei Fertighausanbietern ist es häufig üblich, dass Leistungen ab Oberkante Kellerdecke oder Fundament angeboten werden Legen Sie Wert darauf, dass Materialpreise zumindest für die Wand- und Bodenfliesen, den Bodenbelag, die Hauseingangstür und die Geschosstreppe festgeschrieben sind. So können Sie sich vor Mehrkosten bei Bemusterungen schützen.

Auch der Hersteller der Sanitär-objekte und -technik sollte benannt sein.

Das trifft auch auf die Heizungsanlage und deren technische Parameter sowie die Güte der Fenster zu.

Die Direkthilfe für Ihre Social-Media-Kanäle

Sie wollen die sozialen Netzwerke nutzen um mehr Kunden und neue Mitarbeiter zu gewinnen, wissen aber nicht so wirklich wie?

Wir zeigen Ihnen wie das geht.

Holen Sie sich jetzt unsere kostenlose Anleitung dazu!

www.marketingmission.de/workbook

REIFENFACHBETRIEB

KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder

Höfer

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

BSB
Bildungsinstitut für Schule und Beruf
Nachhilfe & Sprachen

Schulprobleme?

Nachhilfe!

Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene

Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an

Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

Covid-19-Epidemie (Corona-Virus) – Verbreitung vermeiden

- **Wir übernehmen Verantwortung!**
- Besonders für den Pflegedienst und seine Mitarbeiter als Teil des Gesundheitssystems sind vorausschauende Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz aller sehr wichtig
- Höheres Risiko besteht bei älteren, kranken Mitmenschen
- Zur Sicherheit dürfen sich unsere Mitarbeiter nicht treffen, auch im Büro werden die Mitarbeiter getrennt
- Alle internen Fortbildungen wurden abgesagt sowie keine Teilnahme an Veranstaltungen in anderen Einrichtungen
- Spezielle Desinfektionsmaßnahmen werden umgesetzt
- Wir versuchen, die regionale Verbreitung zu unterbinden und gehen verantwortungsvoll mit der Aufgabe um, ohne Angst zu haben oder zu schüren

Danke an unsere Mitarbeiter für die gute Umsetzung!

Ihr Pflegedienst für Hamm, Wissen und Windeck

Häuslicher Pflegedienst
Gonda Bauernfeind

(0 26 82) 9 52 10
In Au, Hammer Straße 6

Goldschmied-Aktion

KOMMEN SIE JETZT ZU UNSEREM AKTIONSORT ▶ ▶ ▶

von Dienstag **17.03.** bis Mittwoch **18.03.**

optik blaeser
Augenoptik und Hörakustik
Rathausstr. 22
57537 Wissen
✆ 02742 2338

- Kostenloser Service
- Top Beratung

SOFORT Bargeld

Wir kaufen (alt & neu)

Gold · Bernstein · Koralle · Schmuck · Münzen · Barren · Silberbesteck, auch mit Auflage (ab 90) · Tafelsilber (ab 800) · Zahngold (mit und ohne Zähne) · Platin · D-Mark Tausch Münzen & Scheine (gebührenpflichtig)

BERATUNG, BEWERTUNG, ABWICKLUNG – SICHER UND SERIÖS.

JETZT NEU: Bernstein+Koralle Ankauf!